

042440/EU XXIII.GP  
Eingelangt am 07/08/08

**DE**

**DE**

**DE**



KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

Brüssel, den 7.8.2008  
KOM(2008) 509 endgültig

2008/0163 (AVC)

Vorschlag für einen

**BESCHLUSS DES RATES**

**zur Unterzeichnung - im Namen der Gemeinschaft - des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Änderung und vorläufigen Anwendung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen**

Vorschlag für einen

**BESCHLUSS DES RATES**

**zum Abschluss des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Änderung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen**

(von der Kommission vorgelegt)

## BEGRÜNDUNG

1. Das Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen (nachstehend "Abkommen" genannt) trat am 1. Juni 2002 in Kraft<sup>1</sup>. Artikel 5 des Beschlusses des Rates und - bezüglich des Abkommens über die wissenschaftliche und technische Zusammenarbeit - der Kommission vom 4. April 2002 über den Abschluss von sieben Abkommen mit der Schweizerischen Eidgenossenschaft<sup>2</sup> regelt die Verfahren zur Vertretung der Gemeinschaft und zur Festlegung gemeinsamer Standpunkte in den beiden Ausschüssen, die mit dem Abkommen eingesetzt wurden, d. h. dem Gemischten Ausschuss für Landwirtschaft und dem Gemischten Veterinärausschuss.
2. Das Abkommen sieht in den Anhängen 1 bis 3 gegenseitige Zollzugeständnisse für landwirtschaftliche Erzeugnisse und in den Anhängen 4 bis 11 die Beseitigung technischer Handelshemmnisse vor. Der Gemischte Ausschuss für Landwirtschaft ist für die Verwaltung des Abkommens zuständig. Der Gemischte Veterinärausschuss prüft alle Fragen, die sich im Zusammenhang mit Anhang 11 über veterinärhygienische und tierzüchterische Maßnahmen im Handel mit lebenden Tieren und tierischen Erzeugnissen stellen. Nach Artikel 11 des Abkommens kann der Gemischte Ausschuss für Landwirtschaft die Anhänge 1 und 2 und die Anlagen der anderen Anhänge außer Anhang 11 ändern. Nach Anhang 11 Artikel 19 des Abkommens kann der Gemischte Veterinärausschuss die Anlagen zu Anhang 11 ändern.
3. Seit 2002 haben der Gemischte Ausschuss für Landwirtschaft und der Gemischte Veterinärausschuss verschiedene Änderungen des Abkommens beschlossen, um die erforderlichen Aktualisierungen aufgrund der Entwicklung des Gemeinschaftsrechts und des schweizerischen Rechts, der Erweiterung der EU und der Vertiefung der bilateralen Beziehungen gemäß dem Abkommen vorzunehmen. Die Entwicklung des Gemeinschaftsrechts und des schweizerischen Rechts, die Vertiefung der bilateralen Beziehungen entsprechend dem Abkommen und die Folgen der EU-Erweiterung erfordern jedoch weitere Änderungen, die über die Zuständigkeit der Ausschüsse hinausgehen. Am 25. Oktober 2004 wurde die Kommission vom Rat ermächtigt, Verhandlungen mit der Schweizerischen Eidgenossenschaft aufzunehmen, um das Abkommen durch Aktualisierung und Anpassung seiner Bestimmungen zu ändern.
4. Einige dieser Änderungen wurden seit 2005 durch die Ausschüsse und die von ihnen eingesetzten bilateralen Arbeitsgruppen vorbereitet. Vertreter der Dienststellen der Kommission und der Schweizerischen Bundesverwaltung haben am 2. Mai 2007 Vereinbarte Niederschriften paraphiert. Die Beratungen zur Änderung von Anhang 11 des Abkommens dauern jedoch noch an. Bislang ist vorgesehen, Artikel 11 und die Anhänge 4, 6, 7, 8 und 9 des Abkommens zu ändern.
  - a) Artikel 11 des Abkommens wird ersetzt, um die Beschlussbefugnis des Gemischten Ausschusses für Landwirtschaft auf Änderungen aller Anhänge

---

<sup>1</sup> ABl. L 114 vom 30.4.2002, S. 132. Zuletzt geändert durch den Beschluss Nr. 1/2007 des Gemischten Ausschusses für Landwirtschaft (ABl. L 173 vom 3.7.2007, S. 31).

<sup>2</sup> ABl. L 114 vom 30.4.2002, S. 1.

ausgenommen Anhang 11 auszudehnen. Für Fragen im Zusammenhang mit Anhang 11 ist nach dessen Artikel 19 und nach Artikel 5 Absatz 2 des Abkommens der Gemischte Veterinärausschuss zuständig.

- b) Anhang 4 Artikel 1 wird auf Erzeugnisse außerhalb des Anwendungsbereichs des Abkommens nach der Begriffsbestimmung in Artikel 1 ausgedehnt.
  - c) In Anhang 4 (Pflanzenschutz) werden Artikel 2 und Anlage 3 geändert, um die regelmäßige Anpassung der Liste der für die Pflanzenpässe zuständigen Stellen zu berücksichtigen.
  - d) Anhang 5 Artikel 1 wird auf Erzeugnisse außerhalb des Anwendungsbereichs des Abkommens nach der Begriffsbestimmung in Artikel 1 ausgedehnt.
  - e) In Anhang 6 (Saatgut) werden die Artikel 5 und 6 im Hinblick auf die Erstellung des Gemeinsamen Sortenkatalogs für landwirtschaftliche Pflanzenarten ersetzt.
  - f) In Anhang 7 (Handel mit Weinbauerzeugnissen) werden die Artikel 2, 5, 6, 7 und 16 sowie die Anlagen 1, 2, 3 und 4 infolge der Entwicklung der jeweiligen Rechtsvorschriften, der Verstärkung der Verfahren zur Zusammenarbeit bei der Kontrolle und der Erweiterung der EU geändert bzw. hinzugefügt.
  - g) In Anhang 8 (gegenseitige Anerkennung und Schutz der Bezeichnungen für Spirituosen und aromatisierte weinhaltige Getränke) werden die Artikel 2 und 4 und die Anlagen 1, 2 und 5 infolge der Entwicklung der jeweiligen Rechtsvorschriften und der Erweiterung der EU geändert bzw. hinzugefügt.
  - h) In Anhang 9 (landwirtschaftliche Erzeugnisse und Lebensmittel aus ökologischem Landbau) wird Artikel 3 geändert, um aufgrund der Anerkennung der Gleichwertigkeit der Kontrollregelungen zwischen den Vertragsparteien auf die Vorlage von Kontrollbescheinigungen für Erzeugnisse mit Ursprung in ihren Hoheitsgebieten und in Drittländern verzichten zu können.
5. Mit dem vorgeschlagenen Beschluss zur Unterzeichnung und vorläufigen Anwendung werden die Änderungen des Abkommens mit dem ersten Tag des zweiten Monats nach Unterzeichnung wirksam. Durch die vorläufige Anwendung können die Änderungen des Abkommens, insbesondere die Änderungen aufgrund der Erweiterung der Europäischen Union, sofort umgesetzt werden.
6. Daher unterbreitet die Kommission dem Rat den Vorschlag für die beiden Beschlüsse zur Unterzeichnung und vorläufigen Anwendung und zum Abschluss des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Änderung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen im Anhang.
7. Die Änderung des Abkommens hat keine finanziellen Auswirkungen.

Vorschlag für einen

## BESCHLUSS DES RATES

**zur Unterzeichnung - im Namen der Gemeinschaft - des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Änderung und vorläufigen Anwendung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen**

DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION -

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft, insbesondere auf Artikel 133 in Verbindung mit Artikel 300 Absatz 2 Satz 1,

auf Vorschlag der Kommission<sup>3</sup>,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Der Rat hat die Kommission am 25. Oktober 2004<sup>4</sup> ermächtigt, im Namen der Gemeinschaft mit der Schweizerischen Eidgenossenschaft ein Abkommen zur Änderung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen auszuhandeln, um dessen Bestimmungen zu aktualisieren und anzupassen.
- (2) Das Ergebnis der Verhandlungen entspricht den Verhandlungsrichtlinien des Rates und erweitert die Befugnisse des Gemischten Ausschusses für Landwirtschaft bei der Verwaltung des Abkommens.
- (3) Das Abkommen wird ab dem ersten Tag des zweiten Monats nach seiner Unterzeichnung vorläufig angewandt.
- (4) Das beigefügte Abkommen sollte vorbehaltlich seines Abschlusses zu einem späteren Zeitpunkt unterzeichnet werden -

BESCHLIESST:

### *Artikel 1*

Das Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Änderung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeug-

---

<sup>3</sup> KOM(2008) endg.

<sup>4</sup> Ratsdokument Nr. 11901/04 vom 7. Oktober 2004 (nur für den Dienstgebrauch).

nissen wird vorbehaltlich seines Abschlusses zu einem späteren Zeitpunkt im Namen der Gemeinschaft unterzeichnet.

Der Wortlaut des Abkommens ist diesem Beschluss beigelegt.

#### *Artikel 2*

Der Präsident des Rates wird ermächtigt, die Person(en) zu bestellen, die befugt ist (sind), das Abkommen vorbehaltlich seines Abschlusses im Namen der Gemeinschaft zu unterzeichnen.

#### *Artikel 3*

Das Abkommen wird nach dessen Artikel 4 Absatz 3 ab dem ersten Tag des zweiten Monats nach seiner Unterzeichnung vorläufig angewandt.

#### *Artikel 4*

Dieser Beschluss wird im *Amtsblatt der Europäischen Union* veröffentlicht.

Geschehen zu Brüssel am

*Im Namen des Rates  
Der Präsident*

Vorschlag für einen

**BESCHLUSS DES RATES**

**zum Abschluss des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Änderung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen**

DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION -

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft, insbesondere auf Artikel 133 in Verbindung mit Artikel 300 Absatz 3 Unterabsatz 2,

auf Vorschlag der Kommission,

nach Zustimmung des Europäischen Parlaments,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Die Kommission hat im Namen der Europäischen Gemeinschaft ein Abkommen zur Änderung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen ausgehandelt.
- (5) Gemäß dem Beschluss xx/xxx/EG des Rates vom xx.xx.2008 wurde das Abkommen vorbehaltlich seines Abschlusses zu einem späteren Zeitpunkt im Namen der Gemeinschaft am xx.xx.2008 unterzeichnet<sup>5</sup>.
- (6) Das Abkommen sollte genehmigt werden -

BESCHLIESST:

*Artikel 1*

Das Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Änderung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen wird im Namen der Europäischen Gemeinschaft genehmigt.

Der Wortlaut des Abkommens ist diesem Beschluss beigelegt.

---

<sup>5</sup> ABl. L

*Artikel 2*

Dieser Beschluss wird im *Amtsblatt der Europäischen Union* veröffentlicht.

Geschehen zu Brüssel am

*Im Namen des Rates  
Der Präsident*



## ANHANG

### ABKOMMEN

#### **zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Änderung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen**

DIE EUROPÄISCHE GEMEINSCHAFT, im Folgenden „Gemeinschaft“ genannt, und

DIE SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT, im Folgenden „Schweiz“ genannt,

im Folgenden „Parteien“ genannt –

IN ERWÄGUNG nachstehender Gründe:

Das Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen, im Folgenden „das Abkommen“ genannt, trat am 1. Juni 2002 in Kraft.

Mit Artikel 6 des Abkommens wurde ein Gemischter Ausschuss für Landwirtschaft eingesetzt, der für die Verwaltung und die ordnungsgemäße Anwendung des Abkommens zuständig ist, im Folgenden „Ausschuss“ genannt.

Nach Artikel 11 in Verbindung mit Artikel 5 Absatz 2 kann der Ausschuss über Änderungen der Anhänge 1 und 2 und der Anlagen zu den anderen Anhängen des Abkommens außer Anhang 11 beschließen. Seit Inkrafttreten des Abkommens hat der Ausschuss verschiedene Änderungen zur Anwendung der Anhänge und ihrer Anlagen beschlossen, insbesondere Aktualisierungen und Anpassungen, die für die Vertiefung der bilateralen Beziehungen entsprechend den Bestimmungen des Abkommens erforderlich waren.

Bestimmte Aktualisierungen und Anpassungen zur Berücksichtigung der Entwicklung des Gemeinschaftsrechts und des schweizerischen Rechts gehen jedoch über den Auftrag des Ausschusses hinaus. Daher müssen die Anhänge des Abkommens geändert und die Zuständigkeit des Ausschusses durch eine Neufassung von Artikel 11 erweitert werden, um künftige Anpassungen und Aktualisierungen der Anhänge zu erleichtern.

Ferner sind Anpassungen infolge der Erweiterung der Europäischen Union, insbesondere beim Verzeichnis geschützter Bezeichnungen von Wein und Spirituosen vorzunehmen. Gleichzeitig ist eine Vertiefung der bilateralen Beziehungen in folgenden Bereichen vorzusehen: Bestimmung des Geltungsbereichs der Anhänge 4 und 5, Verstärkung der Zusammenarbeit bei der Weinkontrolle (Anhang 7), gegenseitige Äquivalenz der Kontrollregelungen für ökologische/biologische Erzeugung (Anhang 9) und Erstellung eines Gemeinsamen Sortenkatalogs für landwirtschaftliche Pflanzenarten (Anhang 6) -

SIND WIE FOLGT ÜBEREINGEKOMMEN:

#### **Artikel 1**

Das Abkommen wird wie folgt geändert:

1. Artikel 11 erhält folgende Fassung:

„Artikel 11  
**Änderungen**“

Der Ausschuss kann über Änderungen der Anhänge des Abkommens und ihrer Anlagen beschließen.“

2. In Anhang 4 Artikel 1 wird folgender Absatz 2 angefügt:

„2. Abweichend von Artikel 1 des Abkommens gilt dieser Anhang für alle Pflanzen, Pflanzenerzeugnisse und andere Gegenstände der Anlage 1 im Sinne von Absatz 1.“

3. Anhang 4 Artikel 2 Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„3. Die Parteien erkennen gegenseitig die Pflanzenpässe an, die von den Stellen ausgestellt wurden, die von den zuständigen Behörden zugelassen worden sind. Eine regelmäßig aktualisierte Liste dieser Stellen ist bei den in Anlage 3 aufgeführten Behörden erhältlich. Diese Pflanzenpässe bescheinigen die Konformität mit den jeweiligen Rechtsvorschriften gemäß Anlage 2 im Sinne von Absatz 2 und gelten als die in diesen Rechtsvorschriften vorgesehenen Belege, die für den Verkehr mit Pflanzen, Pflanzenerzeugnissen und anderen Gegenständen der Anlage 1 gemäß Artikel 1 im jeweiligen Gebiet der Parteien erforderlich sind.“

4. Anhang 4 Anlage 3 erhält die Fassung des Anhangs I.

5. In Anhang 5 Artikel 1 wird folgender Absatz 2a eingefügt:

„2a. Abweichend von Artikel 1 des Abkommens gilt dieser Anhang für alle Erzeugnisse, die unter die in Anlage 1 aufgeführten Rechtsvorschriften im Sinne von Absatz 2 fallen.“

6. In Anhang 6 erhalten die Artikel 5 und 6 folgende Fassung:

„Artikel 5  
**Sorten**“

1. Unbeschadet Absatz 3 gestattet die Schweiz in ihrem Gebiet den Verkehr mit Saatgut der in der Gemeinschaft zugelassenen Sorten der Arten, die in den Rechtsvorschriften gemäß Anlage 1 Teil I aufgeführt sind.
2. Unbeschadet Absatz 3 gestattet die Gemeinschaft in ihrem Gebiet den Verkehr mit Saatgut der in der Schweiz zugelassenen Sorten der Arten, die in den Rechtsvorschriften gemäß Anlage 1 Teil I aufgeführt sind.
3. Die Parteien erstellen gemeinsam einen Sortenkatalog für die in den Rechtsvorschriften gemäß Anlage 1 Teil I aufgeführten Arten, soweit sie unter einen gemeinsamen Katalog der Gemeinschaft fallen. Die Parteien gestatten in ihrem Gebiet den Verkehr mit Saatgut der in dem gemeinsam erstellten Katalog geführten Sorten.

4. Die Absätze 1, 2 und 3 gelten nicht für genetisch veränderte Sorten.
5. Die Parteien melden einander die gestellten und die zurückgezogenen Anträge auf Eintragung in einen nationalen Sortenkatalog sowie deren Änderung. Sie übermitteln einander auf Antrag eine Kurzbeschreibung der wichtigsten Merkmale hinsichtlich der Verwendung neuer Sorten sowie der Merkmale, durch die sich die betreffende Sorte von anderen bekannten Sorten unterscheidet. Sie halten der anderen Partei zur Einsicht die Unterlagen offen, die für jede zugelassene Sorte eine Sortenbeschreibung enthalten, sowie eine klare Zusammenfassung der Tatbestände, auf die sich die Zulassung stützt. Bezüglich genetisch veränderter Sorten übermitteln die Parteien einander die Ergebnisse der Bewertung der Risiken hinsichtlich ihrer Freisetzung in die Umwelt.
6. Die Parteien können technische Beratungen miteinander führen, um die Kriterien zu bewerten, anhand deren eine Sorte bei einer der Parteien zugelassen werden kann. Gegebenenfalls wird die Arbeitsgruppe Saatgut über die Ergebnisse dieser Beratungen unterrichtet.
7. Zur Vereinfachung des Austauschs der in Absatz 5 genannten Informationen nutzen die Parteien die bestehenden oder im Aufbau befindlichen Systeme der elektronischen Datenübermittlung.

#### Artikel 6 *Ausnahmeregelungen*

1. Für den Verkehr mit Saatgut der in den Rechtsvorschriften gemäß Anlage 1 Teil I aufgeführten Arten lassen die Schweiz bzw. die Gemeinschaft die in Anlage 3 genannten Ausnahmeregelungen der Gemeinschaft und der Schweiz zu.
2. Die Parteien unterrichten einander über alle Ausnahmeregelungen für den Saatgutverkehr, die sie in ihrem Gebiet oder einem Teil ihres Gebiets planen. Bei kurzzeitigen oder unverzüglich zu treffenden Ausnahmeregelungen genügt eine nachträgliche Unterrichtung.
3. Abweichend von Artikel 5 Absätze 1 und 3 kann die Schweiz beschließen, den Verkehr mit Saatgut einer im Gemeinsamen Sortenkatalog der Gemeinschaft geführten Sorte in ihrem Gebiet zu verbieten.
4. Abweichend von Artikel 5 Absätze 2 und 3 kann die Gemeinschaft beschließen, den Verkehr mit Saatgut einer im Sortenkatalog der Schweiz geführten Sorte in ihrem Gebiet zu verbieten.
5. Die Absätze 3 und 4 gelten für die in den Rechtsvorschriften gemäß Anlage 1 Teil I der Parteien vorgesehenen Fälle.
6. Die Parteien können die Bestimmungen der Absätze 3 und 4 geltend machen
  - innerhalb einer Frist von drei Jahren nach Inkrafttreten dieses Anhangs für Sorten, die bereits vor dem Inkrafttreten dieses Anhangs in der Gemeinschaft oder in der Schweiz zugelassen waren;

- innerhalb einer Frist von drei Jahren nach Eingang der Informationen gemäß Artikel 5 Absatz 5 für Sorten, die nach dem Inkrafttreten dieses Anhangs in der Gemeinschaft oder in der Schweiz zugelassen wurden.
7. Absatz 6 gilt entsprechend für Sorten von Arten, die unter Bestimmungen fallen, die gemäß Artikel 4 nach Inkrafttreten dieses Anhangs in Anlage 1 Teil I aufgenommen werden.
  8. Die Parteien können technische Beratungen zur Bewertung der Auswirkungen dieses Abkommens auf die in den Absätzen 1 bis 4 genannten Ausnahmeregelungen führen.
  9. Absatz 8 gilt nicht, wenn die Entscheidungsvollmacht hinsichtlich der Ausnahmeregelungen aufgrund der in Anlage 1 Teil I genannten Rechtsvorschriften bei den Mitgliedstaaten der Gemeinschaft liegt. Ebenso gilt Absatz 8 in ähnlichen Fällen nicht für die von der Schweiz getroffenen Ausnahmeregelungen.“
7. Anhang 7 Artikel 2 erhält folgende Fassung:

„Artikel 2

Dieser Anhang gilt für Weinbauerzeugnisse, die in den Rechtsvorschriften gemäß Anlage 4 definiert sind.“

8. In Anhang 7 erhalten die Artikel 5, 6 und 7 folgende Fassung:

„Artikel 5

1. Die Parteien treffen alle erforderlichen Maßnahmen, um gemäß diesem Anhang den gegenseitigen Schutz der in Artikel 6 aufgeführten Namen, die zur Bezeichnung und Aufmachung der Weinbauerzeugnisse nach Artikel 2 mit Ursprung im Gebiet der Parteien verwendet werden, zu gewährleisten. Zu diesem Zweck setzt jede Partei geeignete Rechtsmittel ein, um einen wirksamen Schutz sicherzustellen und die Verwendung einer geografischen Angabe oder eines traditionellen Begriffs zur Bezeichnung eines Weinbauerzeugnisses zu verhindern, für das die betreffende Angabe bzw. der betreffende Begriff nicht gilt.
2. Vorbehaltlich der Absätze 3 bis 8 sind die geschützten Namen einer Partei ausschließlich den Erzeugnissen mit Ursprung im Gebiet der Partei, für die die Namen gelten, vorbehalten, und dürfen nur unter den Bedingungen verwendet werden, die in den Rechts- und Verwaltungsvorschriften dieser Partei vorgesehen sind.
3. Der Schutz gemäß den Absätzen 1 und 2 schließt insbesondere jede Verwendung eines geschützten Namens für Weinbauerzeugnisse nach Artikel 2 aus, denen der Name nicht vorbehalten ist, auch wenn
  - der tatsächliche Ursprung des Erzeugnisses angegeben ist,
  - eine geografische Angabe in Übersetzung verwendet wird,

- der Name in Verbindung mit Begriffen wie "Art", "Typ", "Fasson", "Nachahmung", "Methode" oder ähnlichen Ausdrücken angegeben wird.
4. Bei Übereinstimmung von geografischen Angaben gilt Folgendes:
    - (a) Stimmen zwei gemäß diesem Anhang geschützte Angaben miteinander überein, so werden beide Angaben geschützt, sofern der Verbraucher nicht hinsichtlich des tatsächlichen Ursprungs der Weinbauerzeugnisse irreführt wird.
    - (b) Stimmt eine gemäß diesem Anhang geschützte Angabe mit dem Namen eines geografischen Gebiets außerhalb der Gebiete der Parteien überein, so darf dieser Name zur Bezeichnung und Aufmachung eines in dem betreffenden geografischen Gebiet erzeugten Weines verwendet werden, sofern diese Verwendung herkömmlich und üblich und vom Ursprungsland geregelt ist und beim Verbraucher nicht den Eindruck erweckt, der Wein stamme aus dem Gebiet der betreffenden Partei.
  5. Der Schutz eines traditionellen Begriffs gilt nur in der (den) Sprache(n), in der (denen) er in Anlage 2 aufgeführt ist.
  6. Der Schutz eines traditionellen Begriffs gilt nur zur Verwendung für die Weinkategorie(n), mit der (denen) er in Anlage 2 assoziiert ist.
  7. Bei Übereinstimmung von traditionellen Begriffen gilt folgendes:
    - (a) Stimmen zwei gemäß diesem Anhang geschützte Begriffe miteinander überein, so werden beide Begriffe geschützt, sofern der Verbraucher nicht hinsichtlich des tatsächlichen Ursprungs der Weinbauerzeugnisse irreführt wird.
    - (b) Stimmt ein gemäß diesem Anhang geschützter Begriff mit einem Namen überein, der für ein nicht aus den Gebieten der Parteien stammendes Weinbauerzeugnis verwendet wird, so darf dieser Name zur Bezeichnung und Aufmachung des Erzeugnisses verwendet werden, sofern diese Verwendung herkömmlich und üblich und vom Ursprungsland geregelt ist und beim Verbraucher nicht den Eindruck erweckt, der Wein stamme aus dem Gebiet der betreffenden Partei.
  8. Erforderlichenfalls kann der Ausschuss die praktischen Verwendungsbedingungen für die Unterscheidung der übereinstimmenden Angaben bzw. Begriffe gemäß den Absätzen 4 und 7 festlegen, wobei der Notwendigkeit Rechnung getragen werden muss, die betreffenden Erzeuger angemessen zu behandeln und die Verbraucher nicht irreführen.
  9. Die Parteien verzichten darauf, die Bestimmungen von Artikel 24 Absätze 4, 6 und 7 des TRIPS-Übereinkommens in Anspruch zu nehmen, um den Schutz eines Namens der anderen Partei abzulehnen.
  10. Der ausschließliche Schutz nach den Absätzen 1, 2 und 3 dieses Artikels gilt für den Namen "Champagne", wie er im Verzeichnis der Gemeinschaft in Anlage 2 zu diesem Anhang aufgeführt ist. Dieser ausschließliche Schutz steht

jedoch der Verwendung des Wortes "Champagne" zur Bezeichnung und Aufmachung bestimmter Weine mit Ursprung im schweizerischen Kanton Waadt (Vaud) während einer Übergangszeit von zwei Jahren nach Inkrafttreten dieses Abkommens am 1. Juni 2002 nicht entgegen, sofern diese Weine nicht im Gebiet der Gemeinschaft vermarktet werden und der Verbraucher nicht hinsichtlich ihres tatsächlichen Ursprungs irreführt wird.

#### Artikel 6

Folgende Namen sind geschützt:

- (a) Bei Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Gemeinschaft:
  - die Begriffe, die sich auf den Mitgliedstaat beziehen, in dem das Weinbauerzeugnis seinen Ursprung hat,
  - die besonderen Begriffe in Anlage 2,
  - die geografischen Angaben in Anlage 2,
  - die traditionellen Begriffe in Anlage 2;
- (b) bei Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Schweiz:
  - die Begriffe "Suisse", "Schweiz", "Svizzera", "Svizra" oder jeder andere Name zur Bezeichnung dieses Landes,
  - die besonderen Begriffe in Anlage 2,
  - die geografischen Angaben in Anlage 2,
  - die traditionellen Begriffe in Anlage 2.“

#### Artikel 7

1. Die Eintragung einer Marke für ein Weinbauerzeugnis im Sinne von Artikel 2, die eine geografische Angabe oder einen traditionellen Begriff enthält, die bzw. der gemäß diesem Anhang geschützt ist, wird abgelehnt, wenn das betreffende Erzeugnis
  - nicht aus dem in der geografischen Angabe genannten Ort stammt oder
  - nicht aus dem Ort stammt, in dem der traditionelle Begriff rechtmäßig verwendet wird.

Marken, die unter Verstoß gegen Unterabsatz 1 eingetragen wurden, werden auf Antrag eines Betroffenen gelöscht.

2. Marken, auf die einer der in Absatz 1 genannten Fälle zutrifft und die vor dem Zeitpunkt des Schutzes der geografischen Angabe oder des traditionellen Begriffs der anderen Partei im Gebiet einer Partei einschließlich der Mitgliedstaaten der Gemeinschaft in gutem Glauben angemeldet, eingetragen

oder durch Verwendung erworben wurden, dürfen ungeachtet des Schutzes der geografischen Angabe oder des traditionellen Begriffs, die neben der betreffenden Marke verwendet werden können, weiter benutzt werden.

9. In Anhang 7 Artikel 16 wird folgender Absatz 7 angefügt:

„7. Die Informationen aus den analytischen Datenbanken der beiden Parteien, einschließlich der bei der Analyse ihrer Weinbauerzeugnisse gewonnenen Daten, werden den von den Parteien für diesen Zweck benannten Laboratorien auf Antrag mitgeteilt.

Die Mitteilung bezieht sich nur auf die analytischen Daten, die zur Auswertung der Analyse einer Probe mit vergleichbaren Merkmalen und vergleichbarem Ursprung benötigt werden.“

10. Anhang 7 Anlage 1 erhält die Fassung des Anhangs II.

11. In Anhang 7 Anlage 2 Teil A.I wird die Bezugnahme auf die Verordnungen (EWG) Nr. 823/87 und (EWG) Nr. 4252/88 des Rates ersetzt durch „Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 des Rates vom 17. Mai 1999 über die gemeinsame Marktorganisation für Wein (ABl. L 179 vom 14.7.1999, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1791/2006 vom 20. November 2006 (ABl. L 363 vom 20.12.2006, S. 1)“.

12. Anhang 7 Anlage 2 Teil A.II wird gemäß Anhang III geändert<sup>6</sup>.

13. Anhang 7 Anlage 2 Teil B erhält die Fassung des Anhangs IV.

14. Anhang 7 Anlage 3 erhält die Fassung des Anhangs V<sup>7</sup>.

15. In Anhang 7 wird die Anlage 4 gemäß Anhang VI angefügt.

16. Anhang 8 Artikel 2 erhält folgende Fassung:

#### „Artikel 2

Dieser Anhang gilt für Spirituosen und aromatisierte Getränke (aromatisierte Weine, aromatisierte weinhaltige Getränke und aromatisierte weinhaltige Cocktails), die in den Rechtsvorschriften gemäß Anlage 5 definiert sind.“

17. Anhang 8 Artikel 4 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„2. Gemäß der in Anlage 5 Buchstabe a erster Gedankenstrich genannten Verordnung kann die Bezeichnung "Tresterbrand" oder "Trester" für die in den italienischsprachigen Gebieten der Schweiz aus dort geernteten Trauben hergestellten Spirituosen, die in Anlage 2 aufgeführt sind, durch die Bezeichnung "Grappa" ersetzt werden.“

---

<sup>6</sup> Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 753/2002: Artikel 14 Absatz 1 Buchstabe c, Artikel 24, Artikel 28 und Artikel 29 für traditionelle Begriffe der Gemeinschaft sowie Artikel 28 Buchstabe a und Artikel 31 für geografische Angaben.

<sup>7</sup> N.B.: Teil II der früheren Anlage 3 wird gestrichen.

18. Anhang 8 Artikel 5 Absatz 4 erhält folgende Fassung:
  - „4. Die Parteien verzichten darauf, die Bestimmungen von Artikel 24 Absätze 4, 6 und 7 des TRIPS-Übereinkommens in Anspruch zu nehmen, um den Schutz eines Namens der anderen Partei abzulehnen.“
19. Anhang 8 Anlage 1 erhält die Fassung des Anhangs VII.
20. Anhang 8 Anlage 2 erhält die Fassung des Anhangs VIII.
21. In Anhang 8 wird die Anlage 5 gemäß Anhang IX angefügt.
22. In Anhang 9 Artikel 3 wird folgender Absatz 3 angefügt:
  - „3. Bei der Einfuhr zwischen den Parteien von ökologischen Erzeugnissen, die im Gebiet einer der Parteien ihren Ursprung haben oder zum freien Verkehr abgefertigt wurden und unter die Gleichwertigkeitsregelung nach Absatz 1 fallen, muss keine Kontrollbescheinigung vorgelegt werden.“

## **Artikel 2**

1. Die Anhänge I bis IX sind Bestandteile dieses Abkommens.
2. Dieses Abkommen ist Bestandteil des Abkommens. Es gilt für dieselbe Dauer und zu denselben Bedingungen wie das Abkommen.

## **Artikel 3**

1. Die Fassungen des Abkommens einschließlich aller Anhänge, Protokolle und der Schlussakte in bulgarischer, tschechischer, estnischer, ungarischer, lettischer, litauischer, maltesischer, polnischer, rumänischer, slowakischer und slowenischer Sprache sind gleichermaßen verbindlich.
2. Der mit Artikel 6 des Abkommens eingesetzte Gemischte Ausschuss genehmigt diese neuen verbindlichen Sprachfassungen des Abkommens.

## **Artikel 4**

1. Dieses Abkommen wird von den Parteien nach ihren eigenen Verfahren ratifiziert oder genehmigt.
2. Die Parteien notifizieren einander den Abschluss dieser Verfahren.
3. Dieses Abkommen tritt am ersten Tag nach Notifizierung des Abschlusses des letzten Genehmigungsverfahrens in Kraft. Dieses Abkommen wird ab dem ersten Tag des zweiten Monats nach seiner Unterzeichnung vorläufig angewandt.



## Artikel 5

Dieses Abkommen ist in zwei Urschriften in bulgarischer, dänischer, deutscher, englischer, estnischer, finnischer, französischer, griechischer, italienischer, lettischer, litauischer, maltesischer, niederländischer, polnischer, portugiesischer, rumänischer, schwedischer, slowakischer, slowenischer, spanischer, tschechischer und ungarischer Sprache abgefasst, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Geschehen zu ... am ... zweitausendacht.

*Für die Europäische Gemeinschaft*

*Für die Schweizerische Eidgenossenschaft*

## ANHANG I

### ANHANG 4 ANLAGE 3

#### **BEHÖRDEN, BEI DENEN EINE LISTE DER FÜR DIE AUSSTELLUNG DER PFLANZENPÄSSE ZUSTÄNDIGEN AMTLICHEN STELLEN ERHÄLTlich IST**

##### **A. EUROPÄISCHE GEMEINSCHAFT**

Einzigste Behörde jedes Mitgliedstaats gemäß Artikel 1 Absatz 4 der Richtlinie 2000/29/EG des Rates vom 8 Mai 2000<sup>8</sup>.

- Belgien: Federal Public Service of Public Health  
Food Chain Security and Environment  
DG for Animals, Plants and Foodstuffs  
Sanitary Policy regarding Animals and Plants  
Division Plant Protection  
Euro station II (7° floor)  
Place Victor Horta 40 box 10  
B - 1060 BRUSSELS
- Bulgarien: NSPP National Service for Plant Protection  
17, Hristo Botev blvd., floor 5  
BG - SOFIA 1040
- Tschechische Republik: State Phytosanitary Administration  
Bubenská 1477/1  
CZ - 170 00 PRAHA 7
- Dänemark: Ministry of Food, Agriculture and Fisheries  
The Danish Plant Directorate  
Skovbrynet 20  
DK - 2800 Kgs. LYNGBY
- Deutschland: Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und  
Landwirtschaft  
Rochusstraße 1  
D - 53123 BONN 1
- Estland: Plant Production Inspectorate  
Teaduse 2  
EE - 75501 SAKU HARJU MAAKOND
- Irland: Department of Agriculture and Food  
Maynooth Business Campus  
Co. Kildare  
IRL
- Griechenland: Ministry of Agriculture  
General Directorate of Plant Produce

---

<sup>8</sup> ABl. L 169 vom 10.7.2000, S. 1. Zuletzt geändert durch die Richtlinie 2007/41/EG (ABl. L 169 vom 29.6.2007, S. 51).

Directorate of Plant Produce Protection  
Division of Phytosanitary Control  
150 Sygrou Ave.  
GR – 176 71 ATHENS

Spanien: Subdirectora General de Agricultura Integrada y Sanidad Vegetal  
Ministerio de Agricultura, Pesca y Alimentación  
Dirección General de Agricultura  
Subdirección General de Agricultura Integrada y Sanidad Vegetal  
c/ Alfonso XII, nº 62 – 2a planta  
E - 28071 MADRID

Frankreich: Ministère de l'Agriculture et la Pêche  
Sous Direction de la Protection des Végétaux  
251, rue de Vaugirard  
F - 75732 PARIS CEDEX 15

Italien: Ministero delle Politiche Agricole e Forestali (MiPAF)  
Servizio Fitosanitario  
Via XX Settembre 20  
I – 00187 ROMA

Zypern: Ministry of Agriculture, Natural Resources and Environment  
Department of Agriculture  
Loukis Akritas Ave.  
CY - 1412 LEFKOSIA

Lettland: State Plant Protection Service  
Republikas laukums 2  
LV – 1981 RIGA

Litauen: State Plant Protection Service  
Kalvariju str. 62  
LT – 2005 VILNIUS

Luxemburg: Ministère de l'Agriculture  
Adm. des Services Techniques de l'Agriculture  
Service de la Protection des Végétaux  
16, route d'Esch - BP 1904  
L - 1019 LUXEMBOURG

Ungarn: Ministry of Agriculture and Rural Development  
Department for Plant Protection and Soil Conservation  
Kossuth tér 11  
HU – 1860 BUDAPEST 55 Pf. 1

Malta: Plant Health Section  
Plant Biotechnology Center  
Annibale Preca Street  
MT - LIJA, BZN 10

Niederlande: Plantenziektenkundige Dienst  
Geertjesweg 15/Postbus 9102  
NL – 6700 HC WAGENINGEN

Österreich: Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und  
Wasserwirtschaft  
Referat III 9 a  
Stubenring 1  
A - 1012 WIEN

Polen: The State Plant Health and Seed Inspection Service  
Wspólna Str. 30  
PL – 00-930 WARSAW

Portugal: Direcção-Geral de Agricultura e Desenvolvimento Rural (DGADR)  
Avenida Afonso Costa, 3  
PT – 1949-002 LISBOA

Rumänien: Phytosanitary Direction  
Ministry of Agriculture, Forests and Rural Development  
24th Carol I Blvd.  
Sector 3  
RO – BUCHAREST

Slowenien: MAFF – Phytosanitary Administration of the Republic of Slovenia  
Plant Health Division  
Einspielerjeva 6  
SI – 1000 LJUBLJANA

Slowakei: Ministry of Agriculture  
Department of plant commodities  
Dobrovicova 12  
SK - 812 66 BRATISLAVA

Finnland: Ministry of Agriculture and Forestry  
Unit for Plant Production and Animal Nutrition  
Department of Food and health  
Mariankatu 23  
S.O. Box 30  
FI - 00023 GOVERNMENT FINLAND

Schweden: Jordbruks Verket  
Swedish Board of Agriculture  
Plant Protection Service  
S - 55182 JÖNKÖPING

Vereinigtes Königreich: Department for Environment, Food and Rural Affairs  
Plant Health Division  
Foss House  
King's Pool  
Peasholme Green  
UK - YORK YO1 7PX

**B. SCHWEIZ**

Bundesamt für Landwirtschaft  
CH - 3003 BERN

## ANHANG II

### ANHANG 7 ANLAGE 1

#### **Verzeichnis der Rechtsakte über Weinbauerzeugnisse gemäß Artikel 4<sup>9</sup>**

#### **A. Rechtsakte betreffend die Einfuhr in die Schweiz und die Vermarktung von Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Gemeinschaft**

Rechtsakte, auf die Bezug genommen wird:

1. Richtlinie 75/106/EWG des Rates vom 19. Dezember 1974 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Abfüllung bestimmter Flüssigkeiten nach Volumen in Fertigpackungen (ABl. L 42 vom 15.2.1975 S. 1), zuletzt geändert durch die Richtlinie 89/676/EWG (ABl. L 398 vom 30.12.1989, S. 18).
2. Richtlinie 89/107/EWG des Rates vom 21. Dezember 1988 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Zusatzstoffe, die in Lebensmitteln verwendet werden dürfen (ABl. L 40 vom 11.2.1989, S. 27), berichtigt im ABl. L 100 vom 1.4.1998, S. 72, und zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1882/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates (ABl. L 284 vom 31.10.2003, S. 1).
3. Richtlinie 89/396/EWG des Rates vom 14. Juni 1989 über Angaben oder Marken, mit denen sich das Los, zu dem ein Lebensmittel gehört, feststellen lässt (ABl. L 186 vom 30.6.1989, S. 21), zuletzt geändert durch die Richtlinie 92/11/EWG (ABl. L 65 vom 11.3.1992, S. 32).
4. Richtlinie 94/36/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Juni 1994 über Farbstoffe, die in Lebensmitteln verwendet werden dürfen (ABl. L 237 vom 10.9.1994, S. 13), berichtigt in ABl. L 259 vom 7.10.1994, S. 33, ABl. L 252 vom 4.10.1994, S. 23 und ABl. L 124 vom 25.5.2000, S. 66.
5. Richtlinie Nr. 95/2/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 1995 über andere Lebensmittelzusatzstoffe als Farbstoffe und Süßungsmittel (ABl. L 61 vom 18.3.1995, S. 1), berichtigt im ABl. L 248 vom 14.10.1995, S. 60 und zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1882/2003 (ABl. L 284 vom 31.10.2003, S. 1).
6. Richtlinie 2000/13/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. März 2000 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Etikettierung und Aufmachung von Lebensmitteln sowie die Werbung hierfür (ABl. L 109 vom 6.5.2000, S. 29), geändert durch die Richtlinie 2003/89/EG (ABl. L 308 vom 25.11.2003, S. 1).
7. Richtlinie 2002/63/EG der Kommission vom 11. Juli 2002 zur Festlegung gemeinschaftlicher Probenahmemethoden zur amtlichen Kontrolle von Pestizid-

---

<sup>9</sup> Rechtsvorschriften der Gemeinschaft: Stand 5. September 2006. Rechtsvorschriften der Schweiz: Stand 31. Dezember 2006.

rückständen in und auf Erzeugnissen pflanzlichen und tierischen Ursprungs und zur Aufhebung der Richtlinie 79/700/EWG (ABl. L 187 vom 16.7.2002, S. 30).

8. Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. Oktober 2004 über Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen, und zur Aufhebung der Richtlinien 80/590/EWG und 89/109/EWG (ABl. L 338 vom 13.11.2004, S. 4).
9. Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Februar 2005 über Höchstgehalte an Pestizidrückständen in oder auf Lebens- und Futtermitteln pflanzlichen und tierischen Ursprungs und zur Änderung der Richtlinie 91/414/EWG des Rates (ABl. L 70 vom 16.3.2005, S. 1).
10. Verordnung (EWG) Nr. 315/93 des Rates vom 8. Februar 1993 zur Festlegung von gemeinschaftlichen Verfahren zur Kontrolle von Kontaminanten in Lebensmitteln (ABl. L 37 vom 13.2.1993, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1882/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates (ABl. L 284 vom 31.10.2003, S. 1).
11. Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 des Rates vom 17. Mai 1999 über die gemeinsame Marktorganisation für Wein (ABl. L 179 vom 14.7.1999, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1791/2006 vom 20. November 2006 (ABl. L 363 vom 20.12.2006, S. 1).
12. Verordnung (EWG) Nr. 1907/85 der Kommission vom 10. Juli 1985 über das Verzeichnis der Rebsorten und Gebiete, von bzw. aus denen zur Schaumweinherstellung in der Gemeinschaft eingeführter Wein stammt (ABl. L 179 vom 11.7.1985, S. 21).
13. Verordnung (EWG) Nr. 2676/90 der Kommission vom 17. September 1990 zur Festlegung gemeinsamer Analysemethoden für den Weinsektor (ABl. L 272 vom 3.10.1990, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1293/2005 (ABl. L 205 vom 6.8.2005, S. 12)
14. Verordnung (EG) Nr. 1227/2000 der Kommission vom 31. Mai 2000 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 des Rates über die gemeinsame Marktorganisation für Wein hinsichtlich des Produktionspotentials (ABl. L 143 vom 16.6.2000, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1216/2005 (ABl. L 199 vom 29.7.2005, S. 32).
15. Verordnung (EG) Nr. 1607/2000 der Kommission vom 24. Juli 2000 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 über die gemeinsame Marktorganisation für Wein, insbesondere für Qualitätsweine bestimmter Anbaugebiete (ABl. L 185 vom 25.7.2000, S. 17).
16. Verordnung (EG) Nr. 1622/2000 der Kommission vom 24. Juli 2000 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 über die gemeinsame Marktorganisation für Wein und zur Einführung eines Gemeinschaftskodex der önologischen Verfahren und Behandlungen (ABl. L 194 vom 31.7.2000, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1507/2006 (ABl. L 280 vom 12.10.2006, S. 9).

17. Verordnung (EG) Nr. 884/2001 der Kommission vom 24. April 2001 mit Durchführungsbestimmungen zu den Begleitdokumenten für die Beförderung von Weinbauerzeugnissen und zu den Ein- und Ausgangsbüchern im Weinsektor (ABl. L 128 vom 10.5.2001, S. 32), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1507/2006 (ABl. L 280 vom 12.10.2006, S. 9).

**Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Anhangs mit folgenden Anpassungen:**

- (a) Gilt gemäß Artikel 7 der Verordnung das Begleitpapier als Bescheinigung der Ursprungsbezeichnung, so werden die Angaben im Fall von Artikel 7 Absatz 1 Buchstabe c erster Gedankenstrich beglaubigt, und zwar
- auf den Ausfertigungen 1, 2 und 4, wenn das Muster nach der Verordnung (EWG) Nr. 2719/92 verwendet wird, oder
  - auf den Ausfertigungen 1 und 2, wenn das Muster nach der Verordnung (EWG) Nr. 3649/92 verwendet wird.
- (b) Bei der Beförderung nach Artikel 8 Absatz 2 finden folgende Bestimmungen Anwendung:
- (i) bei Verwendung des Musters nach der Verordnung (EWG) Nr. 2719/92:
- Die Ausfertigung 2 begleitet das Erzeugnis vom Verladen bis zum Entladen in der Schweiz und wird dem Empfänger oder seinem Vertreter übergeben,
  - die Ausfertigung 4 oder eine beglaubigte Kopie der Ausfertigung 4 wird den zuständigen schweizerischen Behörden vom Empfänger übergeben;
- (ii) bei Verwendung des Musters nach der Verordnung (EWG) Nr. 3649/92:
- Die Ausfertigung 2 begleitet das Erzeugnis vom Verladen bis zum Entladen in der Schweiz und wird dem Empfänger oder seinem Vertreter übergeben,
  - eine beglaubigte Kopie der Ausfertigung 2 wird den zuständigen schweizerischen Behörden vom Empfänger übergeben.
- (c) Zusätzlich zu den Angaben nach Artikel 3 enthält das Begleitpapier gemäß der Richtlinie 89/396/EWG des Rates (ABl. L 186 vom 30.6.1989, S. 21) eine Angabe, mit der sich das Los, zu dem das Weinbauerzeugnis gehört, feststellen lässt.
18. Verordnung (EG) Nr. 753/2002 der Kommission vom 29. April 2002 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 des Rates hinsichtlich der Beschreibung, der Bezeichnung, der Aufmachung und des Schutzes bestimmter Weinbauerzeugnisse (ABl. L 118 vom 4.5.2002, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1951/2006 (ABl. L 367 vom 22.12.2006, S. 46).

## **B. Rechtsakte betreffend die Einfuhr in die Gemeinschaft und die Vermarktung von Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Schweiz**

Rechtsakte, auf die Bezug genommen wird:

1. Bundesgesetz vom 29. April 1998 über die Landwirtschaft, zuletzt geändert am 24. März 2006 (AS 2006 3861).
2. Verordnung vom 7. Dezember 1998 über den Rebbau und die Einfuhr von Wein (AS 2005 2159).
3. Verordnung des Bundesamtes für Landwirtschaft (BLW) vom 7. Dezember 1998 über das Rebsortenverzeichnis und über die Prüfung der Rebsorten (AS 1999 535).
4. Verordnung vom 28. Mai 1997 über die Kontrolle des Handels mit Wein, zuletzt geändert am 8. November 2006 (AS 2006 4705).
5. Bundesgesetz vom 9. Oktober 1992 über Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände (Lebensmittelgesetz, LMG), zuletzt geändert am 16. Dezember 2005 (AS 2006 2363).
6. Lebensmittel- und Gebrauchsgegenständeverordnung vom 23. November 2005 (LGV), zuletzt geändert am 15. November 2006 (AS 2006 4909).
7. Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) vom 23. November 2005 über alkoholische Getränke, zuletzt geändert am 15. November 2006 (AS 2006 4967).

Abweichend von Artikel 10 der Verordnung gelten für die Bezeichnung und Aufmachung die in den folgenden Verordnungen genannten Regeln für Erzeugnisse aus Drittländern:

- (1) Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 des Rates vom 17. Mai 1999 über die gemeinsame Marktorganisation für Wein (ABl. L 179 vom 14.7.1999, S. 1), Titel V Kapitel II und Anhänge VII und VIII, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1795/2003 (ABl. L 262 vom 14.10.2003, S. 1).

### **Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Anhangs mit folgenden Anpassungen:**

- (aa) Abweichend von Anhang VII Teil A Nummer 2 Buchstaben a und b können die Begriffe "*Tafelwein*" und "*Landwein*" einschließlich ihrer Übersetzungen unter den in den schweizerischen Rechtsvorschriften festgelegten Bedingungen für schweizerische Weine der Kategorie 2 verwendet werden.
- (bb) Wenn der schweizerische Wein in Behältnissen mit einem Nennvolumen von bis zu 60 Litern abgefüllt wurde, kann die in Anhang VII Teil A Nummer 3 Buchstabe b vorgesehene Angabe des Importeurs durch jene des Erzeugers, der Weinkellerei, des Händlers oder des Abfüllers in der Schweiz ersetzt werden.



- (2) Verordnung (EG) Nr. 753/2002 der Kommission vom 29. April 2002 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 des Rates hinsichtlich der Beschreibung, der Bezeichnung, der Aufmachung und des Schutzes bestimmter Weinbauerzeugnisse (ABl. L 118 vom 4.5.2002, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 316/2004 vom 20. Februar 2004 (ABl. L 55 vom 24.2.2004, S. 16).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Anhangs mit folgenden Anpassungen:

- (aa) Abweichend von Artikel 12 Absatz 4 kann der Alkoholgehalt in Volumenprozenten durch Zehnteleinheiten angegeben werden.
- (bb) Abweichend von Artikel 16 Absatz 1 können die Begriffe "halbtrocken" und "lieblich" durch "leicht süß" bzw. "halbsüß" ersetzt werden.
- (cc) Abweichend von Artikel 18 ist die Angabe eines Jahrgangs für Weine der Kategorien 1 und 2 zulässig, wenn mindestens 85% der für die Bereitung des Weins verwendeten Trauben in dem betreffenden Jahr geerntet wurden.
- (dd) Abweichend von Artikel 19 ist die Angabe einer oder mehrerer Rebsorten zulässig, wenn der schweizerische Wein zu mindestens 85% aus den angegebenen Sorten gewonnen wurde. Bei Angabe mehrerer Sorten sind diese in mengenmäßig absteigender Reihenfolge zu nennen.

Der in der Verordnung genannte Begriff "Erzeugermitgliedstaat(en)" gilt ebenfalls für die Schweiz.

- 8. Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) vom 23. November 2005 über die Kennzeichnung und Anpreisung von Lebensmitteln (LKV), zuletzt geändert am 15. November 2006 (AS 2006 4981).
- 9. Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) vom 23. November 2005 über die in Lebensmitteln zulässigen Zusatzstoffe (Zusatzstoffverordnung, ZuV) (AS 2005 6191).
- 10. Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) vom 26. Juni 1995 über Fremd- und Inhaltsstoffe in Lebensmitteln (Fremd- und Inhaltsstoffverordnung, FIV), zuletzt geändert am 29 September 2006 (AS 2006 4099).
- 11. Richtlinie 75/106/EWG des Rates vom 19. Dezember 1974 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Abfüllung bestimmter Flüssigkeiten nach Volumen in Fertigpackungen (ABl. L 42 vom 15.2.1975 S. 1), zuletzt geändert durch die Richtlinie 89/676/EWG (ABl. L 398 vom 30.12.1989, S. 18):
- 12. Verordnung (EG) Nr. 884/2001 der Kommission vom 24. April 2001 mit Durchführungsbestimmungen zu den Begleitdokumenten für die Beförderung von Weinbauerzeugnissen und zu den Ein- und Ausgangsbüchern im Weinsektor (ABl. L 128 vom 10.5.2001, S. 32), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 908/2004 (ABl. L 163 vom 30.4.2004, S. 56).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Anhangs mit folgenden Anpassungen:

- (a) Bei allen Einfuhren von Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Schweiz in die Gemeinschaft ist ein Begleitpapier entsprechend dem Beschluss der Kommission vom 29. Dezember 2004 (ABl. L 4 vom 6.1.2005, S. 12) vorzulegen.
- (b) Dieses Begleitpapier ersetzt das Dokument V.I.1 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 883/2001 der Kommission vom 24. April 2001 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 des Rates hinsichtlich der Handelsregelung für Erzeugnisse des Weinsektors mit Drittländern (ABl. L 128 vom 10.5.2001, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 908/2004 (ABl. L 163 vom 30.4.2004, S. 56).
- (c) Die in der Verordnung genannten Begriffe "Mitgliedstaat(en)" und "gemeinschaftliche und (oder) einzelstaatliche Vorschriften (Bestimmungen)" gelten ebenfalls für die Schweiz bzw. die schweizerischen Rechtsvorschriften.

## ANHANG III

### ANHANG 7 ANLAGE 2 A.II

#### Geschützte Namen gemäß Artikel 6

**A. Geschützte Namen von Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Gemeinschaft**

**II. Geografische Angaben und traditionelle Begriffe der Mitgliedstaaten**

wird wie folgt geändert:

(1) Folgende Titel werden hinzugefügt:

- X. Weine mit Ursprung in der Tschechischen Republik
- XI. Weine mit Ursprung in Zypern
- XII. Weine mit Ursprung in Ungarn
- XIII. Weine mit Ursprung in Malta
- XIV. Weine mit Ursprung in der Slowakei
- XV. Weine mit Ursprung in Slowenien
- XVI. Weine mit Ursprung in Belgien
- XVII. Weine mit Ursprung in Bulgarien
- XVIII. Weine mit Ursprung in Rumänien

(2) Abschnitt I (Weine mit Ursprung in Deutschland) wird wie folgt geändert:

- In Teil A wird Nummer 1.2.14 gestrichen;
- Teil B erhält folgende Fassung:

**B. Traditionelle Begriffe**

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Qualitätswein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Qualitätswein garantierten Ursprungs / Q.g.U.	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Qualitätswein mit Prädikat / Q.b.A.m.Pr. / Prädikatswein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Qualitätsschaumwein garantierten Ursprungs / Q.g.U.	Qualitätsschaumwein b.A.	Deutsch
Auslese	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Beerenauslese	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Eiswein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Kabinett	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Spätlese	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Trockenbeerenauslese	Qualitätswein b.A.	Deutsch

Landwein	Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Affentaler	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Badisch Rotgold	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Ehrentrudis	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Hock	Tafelwein mit g.A. Qualitätswein b.A.	Deutsch
Klassik / Classic	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Liebfrau(en)milch	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Moseltaler	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Riesling-Hochgewächs	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Schillerwein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Weißherbst	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Winzersekt	Qualitätsschaumwein b.A.	Deutsch

(3) Abschnitt II.B (Weine mit Ursprung in Frankreich) erhält folgende Fassung:

### **B. Traditionelle Begriffe**

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Appellation d'origine contrôlée	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Appellation contrôlée	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Appellation d'origine vin délimité de qualité supérieure	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Vin doux naturel	Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Vin de pays	Tafelwein mit g.A.	Französisch
Ambré	Qualitätslikörwein b.A. Tafelwein mit g.A.	Französisch
Château	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Cinquième cru classé	Qualitätswein b.A.	Französisch
Clairnet	Qualitätswein b.A.	Französisch
Claret	Qualitätswein b.A.	Französisch
Clos	Qualitätswein b.A.	Französisch
Cru artisan	Qualitätswein b.A.	Französisch
Cru bourgeois	Qualitätswein b.A.	Französisch
Cru classé	Qualitätswein b.A.	Französisch
Deuxième cru classé	Qualitätswein b.A.	Französisch
Edelzwicker	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Grand cru	Qualitätswein b.A.	Französisch

Grand cru classé	Qualitätswein b.A.	Französisch
Hors d'âge	Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Passe-tout-grains	Qualitätswein b.A.	Französisch
Premier cru	Qualitätswein b.A.	Französisch
Premier cru classé	Qualitätswein b.A.	Französisch
Premier grand cru classé	Qualitätswein b.A.	Französisch
Primeur	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Französisch
Quatrième cru classé	Qualitätswein b.A.	Französisch
Rancio	Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Schillerwein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Sélection de grains nobles	Qualitätswein b.A.	Französisch
Sur lie	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Französisch
Troisième cru classé	Qualitätswein b.A.	Französisch
Tuilé	Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Vendange tardive	Qualitätswein b.A.	Französisch
Villages	Qualitätswein b.A.	Französisch
Vin de paille	Qualitätswein b.A.	Französisch
Vin jaune	Qualitätswein b.A.	Französisch

(4) Abschnitt III (Weine mit Ursprung in Spanien) erhält folgende Fassung:

#### **A. Geografische Angaben**

##### **1. Qualitätsweine bestimmter Anbaugebiete:**

1.1. Qualitätswein b.A.:

Abona

1.2. Qualitätswein b. A.:

Alella

1.3.1. Qualitätswein b. A.:

Alicante

1.3.2. Namen der Bereiche:

Marina Alta

1.4. Qualitätswein b. A.:

Almansa

1.5. Qualitätswein b. A.:

Ampurdán-Costa Brava

1.6. Qualitätswein b. A.:

Arabako Txakolina-Txakolí de Alava *oder* Chacolí de Álava

- 1.7. Qualitätswein b. A.:  
Arlanza
- 1.8. Qualitätswein b. A.:  
Arribes
- 1.9. Qualitätswein b. A.:  
Bierzo
- 1.10. Qualitätswein b. A.:  
Binissalem-Mallorca
- 1.11. Qualitätswein b. A.:  
Bullas
- 1.12. Qualitätswein b. A.:  
Calatayud
- 1.13. Qualitätswein b. A.:  
Campo de Borja
- 1.14. Qualitätswein b. A.:  
Cariñena
- 1.15. Qualitätswein b. A.:  
Cataluña
- 1.16. Qualitätswein b. A.:  
Cava
- 1.17. Qualitätswein b. A.:  
Chacolí de Bizkaia-Bizkaiko Txakolina
- 1.18. Qualitätswein b. A.:  
Chacolí de Getaria-Getariako Txakolina
- 1.19. Qualitätswein b. A.:  
Cigales
- 1.20. Qualitätswein b. A.:  
Conca de Barberá
- 1.21. Qualitätswein b. A.:  
Condado de Huelva
- 1.22.1. Qualitätswein b. A.:  
Costers del Segre
- 1.22.2. Namen der Bereiche:  
Rimat  
Artesa  
Valls de Riu Corb

- Les Garrigues
- 1.23. Qualitätswein b. A.:  
Dominio de Valdepusa
- 1.24. Qualitätswein b. A.:  
El Hierro
- 1.25. Qualitätswein b. A.:  
Guijoso
- 1.26. Qualitätswein b. A.:  
Jerez-Xérès-Sherry, Jerez, Xérès *oder* Sherry
- 1.27. Qualitätswein b. A.:  
Jumilla
- 1.28. Qualitätswein b. A.:  
La Mancha
- 1.29.1. Qualitätswein b. A.:  
La Palma
- 1.29.2. Namen der Bereiche:  
Hoyo de Mazo  
Fuencaliente  
Norte de la Palma
- 1.30. Qualitätswein b. A.:  
Lanzarote
- 1.31. Qualitätswein b. A.:  
Málaga
- 1.32.: Qualitätswein b. A.:  
Manchuela
- 1.33. Qualitätswein b. A.:  
Manzanilla
- 1.34. Qualitätswein b. A.:  
Manzanilla-Sanlúcar de Barrameda
- 1.35. Qualitätswein b. A.:  
Mérida
- 1.36. Qualitätswein b. A.:  
Mondéjar
- 1.37.1. Qualitätswein b. A.:  
Monterrei

- 1.37.2. Namen der Bereiche:
  - Ladera de Monterrei
  - Val de Monterrei
- 1.37. Qualitätswein b. A.:
  - Montilla-Moriles
- 1.38. Qualitätswein b. A.:
  - Montsant
- 1.39.1. Qualitätswein b. A.:
  - Navarra
- 1.39.2. Namen der Bereiche:
  - Baja Montaña
  - Ribera Alta
  - Ribera Baja
  - Tierra Estella
  - Valdizarbe
- 1.40. Qualitätswein b. A.:
  - Penedés
- 1.41. Qualitätswein b. A.:
  - Pla de Bages
- 1.42. Qualitätswein b. A.:
  - Pla i Llevant
- 1.43. Qualitätswein b. A.:
  - Priorato
- 1.44.1. Qualitätswein b. A.:
  - Rías Baixas
- 1.44.2. Namen der Bereiche:
  - Condado do Tea
  - O Rosal
  - Ribera do Ulla
  - Soutomaior
  - Val do Salnés
- 1.45.1. Qualitätswein b. A.:
  - Ribeira Sacra
- 1.45.2. Namen der Bereiche:
  - Amandi
  - Chantada
  - Quiroga-Bibei
  - Ribeiras do Miño
  - Ribeiras do Sil



- 1.46. Qualitätswein b. A.:  
Ribeiro
- 1.47. Qualitätswein b. A.:  
Ribera del Duero
- 1.48.1. Qualitätswein b. A.:  
Ribera del Guardiana
- 1.48.2. Namen der Bereiche:  
Cañamero  
Matanegra  
Montánchez  
Ribera Alta  
Ribera Baja  
Tierra de Barros
- 1.49. Qualitätswein b. A.:  
Ribera del Júcar
- 1.50.1. Qualitätswein b. A.:  
Rioja
- 1.50.2. Namen der Bereiche:  
Alavesa  
Alta  
Baja
- 1.51. Qualitätswein b. A.:  
Rueda
- 1.52.1. Qualitätswein b. A.:  
Sierras de Málaga
- 1.52.2. Namen der Bereiche:  
Serranía de Ronda
- 1.53. Qualitätswein b. A.:  
Somontano
- 1.54.1. Qualitätswein b. A.:  
Tacoronte-Acentejo
- 1.54.2. Namen der Bereiche:  
Anaga
- 1.55. Qualitätswein b. A.:  
Tarragona
- 1.56. Qualitätswein b. A.:  
Terra Alta

- 1.57. Qualitätswein b. A.:  
Tierra de León
- 1.58. Qualitätswein b. A.:  
Tierra del Vino de Zamora
- 1.59. Qualitätswein b. A.:  
Toro
- 1.60. Qualitätswein b. A.:  
Uclés
- 1.61. Qualitätswein b. A.:  
Utiel-Requena
- 1.62. Qualitätswein b. A.:  
Valdeorras
- 1.63. Qualitätswein b. A.:  
Valdepeñas
- 1.64.1. Qualitätswein b. A.:  
Valencia
- 1.64.2. Namen der Bereiche:  
Alto Turia  
Clariano  
Moscatel de Valencia  
Valentino
- 1.65. Qualitätswein b. A.:  
Valle de Güímar
- 1.66. Qualitätswein b. A.:  
Valle de la Orotava
- 1.67. Qualitätswein b. A.:  
Valles de Benavente (Los)
- 1.68.1. Qualitätswein b. A.:  
Vinos de Madrid
- 1.68.2. Namen der Bereiche:  
Arganda  
Navalcarnero  
San Martín de Valdeiglesias
- 1.69. Qualitätswein b. A.:  
Ycoden-Daute-Isor
- 1.70. Qualitätswein b. A.:  
Yecla

## 2. Tafelweine mit geografischer Angabe:

Vino de la Tierra de Abanilla  
Vino de la Tierra de Bailén  
Vino de la Tierra de Bajo Aragón  
Vino de la Tierra de Betanzos  
Vino de la Tierra de Cádiz  
Vino de la Tierra de Campo de Belchite  
Vino de la Tierra de Campo de Cartagena  
Vino de la Tierra de Cangas  
Vino de la Terra de Castelló  
Vino de la Tierra de Castilla  
Vino de la Tierra de Castilla y León  
Vino de la Tierra de Contraviesa-Alpujarra  
Vino de la Tierra de Córdoba  
Vino de la Tierra de Desierto de Almería  
Vino de la Tierra de Extremadura  
Vino de la Tierra Formentera  
Vino de la Tierra de Gálvez  
Vino de la Tierra de Granada Sur-Oeste  
Vino de la Tierra de Ibiza  
Vino de la Tierra de Illes Balears  
Vino de la Tierra de Isla de Menorca  
Vino de la Tierra de La Gomera  
Vino de la Tierra de Laujar-Alpujarra  
Vino de la Tierra de Los Palacios  
Vino de la Tierra de Norte de Granada  
Vino de la Tierra Norte de Sevilla  
Vino de la Tierra de Pozohondo  
Vino de la Tierra de Ribera del Andarax  
Vino de la Tierra de Ribera del Arlanza  
Vino de la Tierra de Ribera del Gállego-Cinco Villas  
Vino de la Tierra de Ribera del Queiles  
Vino de la Tierra de Serra de Tramuntana-Costa Nord  
Vino de la Tierra de Sierra de Alcaraz  
Vino de la Tierra de Valdejalón  
Vino de la Tierra de Valle del Cinca  
Vino de la Tierra de Valle del Jiloca  
Vino de la Tierra del Valle del Miño-Ourense  
Vino de la Tierra Valles de Sadacia

### B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Denominación de origen (DO)	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätssperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Denominacion de origen calificada (DOCa)	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätssperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Vino dulce natural	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Vino generoso	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch

Vino generoso de licor	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Vino de la Tierra	Tafelwein mit g.A.	Spanisch
Aloque	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Amontillado	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Añejo	Qualitätswein b.A. Tafelwein mit g.A.	Spanisch
Chacoli/Txakolina	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Clásico	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Cream	Qualitätslikörwein b.A.	Englisch
Criadera	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Criaderas y Soleras	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Crianza	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Dorado	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Fino	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Fondillon	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Gran Reserva	Qualitätswein b.A. Qualitätsschaumwein b.A.	Spanisch
Lágrima	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Noble	Qualitätswein b.A. Tafelwein mit g.A.	Spanisch
Oloroso	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Pajarete	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Pálido	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Palo Cortado	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Primero de cosecha	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Rancio	Qualitätslikörwein b.A. Qualitätswein b.A.	Spanisch
Raya	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Reserva	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Sobremadre	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Solera	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Superior	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Trasañejo	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Vino Maestro	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Vendimia inicial	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Viejo	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A. Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Vino de tea	Qualitätswein b.A.	Spanisch

(5) Abschnitt IV (Weine mit Ursprung in Griechenland) erhält folgende Fassung:

## A. Geografische Angaben

### 1. Qualitätsweine bestimmter Anbaugebiete:

Σάμος	Samos
Μοσχάτος Πατρών	Patras Muscatel
Μοσχάτος Ρίου – Πατρών	Rio Patron Muscatel
Μοσχάτος Κεφαλληνίας	Kephallonia Muscatel
Μοσχάτος Λήμνου	Lemnos Muscatel
Μοσχάτος Ρόδου	Rhodos Muscatel
Μαυροδάφνη Πατρών	Patras Mavrodaphne
Μαυροδάφνη Κεφαλληνίας	Kephallonia Mavrodaphne
Σητεία	Sitia
Νεμέα	Nemea
Σαντορίνη	Santorini
Δαφνές	Dafnes
Ρόδος	Rhodos
Νάουσα	Naoussa
Ρομπόλα Κεφαλληνίας	Kephallonia Robola
Ραψάνη	Rapsani
Μαντινεία	Mantinia
Μεσσηνικόλα	Messenikola
Πεζά	Peza
Αρχάνες	Archanes
Πάτρα	Patra
Ζίτσα	Zitsa
Αμύνταιο	Amynteo
Γουμένισσα	Goumenissa
Πάρος	Paros
Λήμνος	Lemnos
Αγχιάλος	Anchialos
Πλαγιές Μελίτονα	Melitona

### 2. Tafelweine mit geografischer Angabe:

Ρετσίνα Μεσογείων, <i>auch mit dem Zusatz Αττικής</i>	Retsina von Mesogia, <i>auch mit dem Zusatz Attika</i>
Ρετσίνα Κρωπίας <i>oder</i> Ρετσίνα Κορωπίου, <i>auch mit dem Zusatz Αττικής</i>	Retsina von Kropia <i>oder</i> Retsina von Koropi, <i>auch mit dem Zusatz Attika</i>
Ρετσίνα Μαρκοπούλου, <i>auch mit dem Zusatz Αττικής</i>	Retsina von Markopoulou, <i>auch mit dem Zusatz Attika</i>
Ρετσίνα Μεγάρων, <i>auch mit dem Zusatz Αττικής</i>	Retsina von Megara, <i>auch mit dem Zusatz Attika</i>
Ρετσίνα Παιανίας <i>oder</i> Ρετσίνα Λιοπεσίου, <i>auch mit dem Zusatz Αττικής</i>	Retsina von Peania <i>oder</i> Retsina von Liopesi, <i>auch mit dem Zusatz Attika</i>
Ρετσίνα Παλλήνης, <i>auch mit dem Zusatz Αττικής</i>	Retsina von Pallini, <i>auch mit dem Zusatz Attika</i>
Ρετσίνα Πικερμίου, <i>auch mit dem Zusatz Αττικής</i>	Retsina von Pikermi, <i>auch mit dem Zusatz Attika</i>
Ρετσίνα Σπάτων, <i>auch mit dem Zusatz Αττικής</i>	Retsina von Spata, <i>auch mit dem Zusatz Attika</i>
Ρετσίνα Θηβών, <i>auch mit dem Zusatz Βοιωτίας</i>	Retsina von Theben, <i>auch mit dem Zusatz Böötien</i>
Ρετσίνα Γιάλτρων, <i>auch mit dem Zusatz Ευβοίας</i>	Retsina von Gialtra, <i>auch mit dem Zusatz Euböa</i>
Ρετσίνα Καρύστου, <i>auch mit dem Zusatz Ευβοίας</i>	Retsina von Karystos, <i>auch mit dem Zusatz Euböa</i>
Ρετσίνα Χαλκίδας, <i>auch mit dem Zusatz Ευβοίας</i>	Retsina von Halkida, <i>auch mit dem Zusatz Euböa</i>
Βερντεα Ζακύνθου	Verntea Zakynthou
Αγιορείτικος Τοπικός Οίνος	Landwein vom Berg Athos - Agioritikos
Τοπικός Οίνος Αναβύσσου	Landwein von Anavyssos
Αττικός Τοπικός Οίνος	Landwein von Attika - Attikos

Τοπικός Οίνος Βίλιτσα	Landwein von Vilitsa
Τοπικός Οίνος Γρεβενών	Landwein von Grevena
Τοπικός Οίνος Δράμας	Landwein von Drama
Δωδεκανησιακός Τοπικός Οίνος	Landwein vom Dodekanes - Dodekanissiakos
Τοπικός Οίνος Επανομής	Landwein von Epanomi
Ηρακλειώτικος Τοπικός Οίνος	Landwein von Heraklion - Herakliotikos
Θεσσαλικός Τοπικός Οίνος	Landwein von Thessalien - Thessalikos
Θηβαϊκός Τοπικός Οίνος	Landwein von Theben - Thivaikos
Τοπικός Οίνος Κισσάμου	Landwein von Kissamos
Τοπικός Οίνος Κρανιάς	Landwein von Krania
Κρητικός Τοπικός Οίνος	Landwein von Kreta - Kritikos
Λασιθιώτικος Τοπικός Οίνος	Landwein von Lasithi - Lasithiotikos
Μακεδονικός Τοπικός Οίνος	Landwein von Makedonien - Macedonikos
Τοπικός Οίνος Νέας Μεσήμβριας	Landwein von Nea Messimvria
Μεσσηνιακός Τοπικός Οίνος	Landwein von Messenien - Messiniakos
Παιανίτικος Τοπικός Οίνος	Landwein von Peanea
Παλληνηώτικος Τοπικός Οίνος	Landwein von Pallini - Palliniotikos
Πελοποννησιακός Τοπικός Οίνος	Landwein vom Peloponnes - Peloponniasiakos
Τοπικός Οίνος Πλαγιές Αμπέλου	Landwein von Ampelos
Τοπικός Οίνος Πλαγιές Βερτίσκου	Landwein von Vertiskos
Τοπικός Οίνος Πλαγιών Κιθαιρώνα	Landwein von Kitherona
Κορινθιακός Τοπικός Οίνος	Landwein von Korinth - Korinthiakos
Τοπικός Οίνος Πλαγιών Πάρνηθας	Landwein von Parnitha
Τοπικός Οίνος Πυλίας	Landwein von Pylia
Τοπικός Οίνος Τριφυλίας	Landwein von Trifilia
Τοπικός Οίνος Τυρνάβου	Landwein von Tyrnavos
Τοπικός Οίνος Σιάτιστας	Landwein von Siatista
Τοπικός Οίνος Ριτσώνας Αυλίδας	Landwein von Ritsona Avlidas
Τοπικός Οίνος Λετρίνων	Landwein von Letrines
Τοπικός Οίνος Σπάτων	Landwein von Spata
Τοπικός Οίνος Πλαγιών Πεντελικού	Landwein von Pendeliko
Αιγαιοπελαγίτικος Τοπικός Οίνος	Landwein von den Ägäischen Inseln
Τοπικός Οίνος Ληλάντιου πεδίου	Landwein von Lilantio Pedio
Τοπικός Οίνος Μαρκόπουλου	Landwein von Markopoulo
Τοπικός Οίνος Τεγέας	Landwein von Tegea
Τοπικός Οίνος Αδριανής	Landwein von Adriani
Τοπικός Οίνος Χαλικούνας	Landwein von Halikouna
Τοπικός Οίνος Χαλκιδικής	Landwein von Halkidiki
Καρυστινός Τοπικός Οίνος	Landwein von Karystos - Karystinos
Τοπικός Οίνος Πέλλας	Landwein von Pella
Τοπικός Οίνος Σερρών	Landwein von Serres
Συριανός Τοπικός Οίνος	Landwein von Syros - Syrianos
Τοπικός Οίνος Πλαγιών Πετροτού	Landwein von Petroto
Τοπικός Οίνος Γερανείων	Landwein von Gerania
Τοπικός Οίνος Οπούντιας Λοκρίδος	Landwein von Opountia Lokridos
Τοπικός Οίνος Στερεάς Ελλάδας	Landwein von Sterea Ellada
Τοπικός Οίνος Αγοράς	Landwein von Agora
Τοπικός Οίνος Κουιάδος Αταλάντης	Landwein vom Atalanti-Tal

Τοπικός Οίνος Αρκαδίας	Landwein von Arkadien
Τοπικός Οίνος Παγγαίου	Landwein von Pangeon
Τοπικός Οίνος Μεταξάτων	Landwein von Metaxata
Τοπικός Οίνος Ημαθίας	Landwein von Imathia
Τοπικός Οίνος Κλημέντι	Landwein von Klimenti
Τοπικός Οίνος Κέρκυρας	Landwein von Korfu
Τοπικός Οίνος Σιθωνίας	Landwein von Sithonia
Τοπικός Οίνος Μαντζαβινάτων	Landwein von Mantzavinata
Ισμαρικός Τοπικός Οίνος	Landwein von Ismaros - Ismarikos
Τοπικός Οίνος Αβδήρων	Landwein von Avdira
Τοπικός Οίνος Ιωαννίνων	Landwein von Ioannina
Τοπικός Οίνος Πλαγίες Αιγαλείας	Landwein von Egialia
Τοπικός Οίνος Πλαγίες Αίνου	Landwein von Enos
Θρακικός Τοπικός Οίνος <i>oder</i> Τοπικός Οίνος Θράκης	Landwein von Thrakien - Thrakikos <i>oder</i> Thrakis
Τοπικός Οίνος Ιλίου	Landwein von Ilion
Μετσοβίτικος Τοπικός Οίνος	Landwein von Metsovo - Metsovitikos
Τοπικός Οίνος Κορωπίου	Landwein von Koropi
Τοπικός Οίνος Φλώρινας	Landwein von Florina
Τοπικός Οίνος Θαψανών	Landwein von Thapsana
Τοπικός Οίνος Πλαγιών Κνημίδος	Landwein von Knimida
Ηπειρωτικός Τοπικός Οίνος	Landwein von Epirus - Epirotikos
Τοπικός Οίνος Πισάτιδος	Landwein von Pisatis
Τοπικός Οίνος Λευκάδας	Landwein von Lefkada
Μονεμβάσιος Τοπικός Οίνος	Landwein von Monemvasia - Monemvasios
Τοπικός Οίνος Βελβεντού	Landwein von Velvendos
Λακωνικός Τοπικός Οίνος	Landwein von Lakonien – Lakonikos
Τοπικός Οίνος Μαρτίνου	Landwein von Martino
Αχαϊκός Τοπικός Οίνος	Landwein von Achaia
Τοπικός Οίνος Ηλιδίας	Landwein von Ilia
Τοπικός Οίνος Θεσσαλονίκης	Landwein von Thessaloniki
Τοπικός Οίνος Κραννώνος	Landwein von Krannona
Τοπικός Οίνος Παρνασσού	Landwein von Parnassos
Τοπικός Οίνος Μετεώρων	Landwein von Meteora
Τοπικός Οίνος Ικαρίας	Landwein von Ikaria
Τοπικός Οίνος Καστοριάς	Landwein von Kastoria

## B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Όνομασία Προελεύσεως Ελεγχόμενη (ΟΠΕ) (kontrollierte Ursprungsbezeichnung)	Qualitätswein b.A.	Griechisch
Όνομασία Προελεύσεως Ανωτέρας Ποιότητας (ΟΠΑΠ) (Ursprungsbezeichnung von höherer Qualität)	Qualitätswein b.A.	Griechisch
Οίνος γλυκός φυσικός (natürlicher Süßwein)	Qualitätslikörwein b.A.	Griechisch
Οίνος φυσικός γλυκός (natursüßer Wein)	Qualitätswein b.A.	Griechisch
Όνομασία κατά παράδοση (Onomasia kata paradosi)	Tafelwein mit g.A.	Griechisch

Τοπικός Οίνος (Landwein)	Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Αγρέπαυλη (Agrepavlis)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Αμπέλι (Ampeli)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Αμπελώνας (ες) (Ampelonas/es)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Αρχοντικό (Archontiko)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Κάβα <sup>10</sup> (Cava)	Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Από διαλεκτούς αμπελώνες (Grand Cru)	Qualitätslikörwein b.A.	Griechisch
Ειδικά Επιλεγμένος (Grand réserve)	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Griechisch
Κάστρο (Kastro)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Κτήμα (Ktima)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Λιαστός (Liaustos)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Μετόχι (Metochi)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Μοναστήρι (Monastiri)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Νάμα (Nama)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Νυχτέρι (Nychteri)	Qualitätswein b.A.	Griechisch
Ορεινό κτήμα (Orino Ktima)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Ορεινός αμπελώνας (Orinos Ampelonas)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Πύργος (Pyrgos)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Επιλογή ή Επιλεγμένος (Réserve)	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Griechisch
Παλαιωθείς επιλεγμένος (Vieille réserve)	Qualitätslikörwein b.A.	Griechisch
Βερντέα (Verntea)	Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Vinsanto	Qualitätslikörwein b.A., Qualitätswein b.A.	Griechisch <sup>11</sup>

(6) Abschnitt V.B (Weine mit Ursprung in Italien) erhält folgende Fassung:

## B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Denominazione di origine controllata	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A., teilweise gegorener Traubenmost mit g.A.	Italienisch
Denominazione di origine controllata e garantita	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A., teilweise gegorener Traubenmost mit g.A.	Italienisch
Vino dolce naturale	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Indicazione geografica tipica (IGT)	Tafelwein, Landwein, Wein aus überreifen Trauben, teilweise gegorener Traubenmost mit g.A.	Italienisch
Landwein	Tafelwein, Landwein, Wein aus überreifen Trauben, teilweise gegorener Traubenmost mit g.A.	Deutsch
Vin de pays	Tafelwein, Landwein, Wein aus überreifen Trauben, teilweise gegorener Traubenmost mit g.A.	Französisch

<sup>10</sup> Der in dieser Verordnung vorgesehene Schutz des Begriffs „Cava“ gilt unbeschadet des Schutzes der geografischen Angabe für Qualitätsschaumwein b. A. „Cava“.

<sup>11</sup> Der Begriff "Vinsanto" ist in lateinischen Schriftzeichen geschützt.



Alberata <i>oder vigneti ad alberata</i>	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A.	Italienisch
Amarone	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Ambra	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Ambrato	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Annoso	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Apianum	Qualitätswein b.A.	Lateinisch
Auslese	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Barco Reale	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Brunello	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Buttafuoco	Qualitätswein b.A., Qualitätssperlwein b.A.	Italienisch
Cacc'e mitte	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Cagnina	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Cannellino	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Cerasuolo	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Chiaretto	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätssperlwein b.A., Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Ciaret	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Château	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätssperlwein b.A.	Französisch
Classico	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A., Qualitätssperlwein b.A.	Italienisch
Dunkel	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Est! Est!! Est!!!	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A.	Lateinisch
Falerno	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Fine	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Fior d'Arancio	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Falerio	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Flétri	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Garibaldi Dolce (GD)	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Governo all'uso toscano	Qualitätswein b.A. Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Gutturnio	Qualitätswein b.A., Qualitätssperlwein b.A.	Italienisch
Italia Particolare (IP)	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Klassisch <i>oder</i> Klassisches Ursprungsgebiet	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Kretzer	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Lacrima	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Lacryma Christi	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Lambiccato	Qualitätswein b.A.	Italienisch
London Particular (LP) <i>oder</i> Inghilterra	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Morellino	Qualitätswein b.A.	Italienisch

Occhio di Pernice	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Oro	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Pagadebit	Qualitätswein b.A., Qualitätsperlwein b.A.	Italienisch
Passito	Qualitätslikörwein b.A., Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Ramie	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Rebola	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Recioto	Qualitätswein b.A. Qualitätsschaumwein b.A.	Italienisch
Riserva	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Rubino	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Sangue di Giuda	Qualitätswein b.A., Qualitätsperlwein b.A.	Italienisch
Scelto	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Sciacchetra, Sciac-trà	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Sforzato, Sfurzat	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Spätlese	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Soleras	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Stravecchio	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Strohwein	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Superiore	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Superiore Old Marsala (SOM)	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Torchiato	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Torcolato	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Vecchio	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Vendemmia Tardiva	Qualitätswein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Verdolino	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Vergine	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Vermiglio	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Vino Fiore	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Vino Nobile	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Vino Novello <i>oder</i> Novello	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Vin santo/Vino Santo/Vinsanto	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Vivace	Qualitätswein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Tafelwein mit g.A.	Italienisch

(7) Abschnitt VI.B (Weine mit Ursprung in Luxemburg) erhält folgende Fassung:

### **B. Traditionelle Begriffe**

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Marque nationale	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A.	Französisch

Appellation contrôlée	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A.	Französisch
Appellation d'origine contrôlée	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A.	Französisch
Vin de pays	Tafelwein mit g.A.	Französisch
Grand premier cru	Qualitätswein b.A.	Französisch
Premier cru	Qualitätswein b.A.	Französisch
Vin classé	Qualitätswein b.A.	Französisch
Château	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A.	Französisch

(8) Abschnitt VII (Weine mit Ursprung in Portugal) erhält folgende Fassung:

**A. Geografische Angaben**

**1. Qualitätsweine bestimmter Anbaugebiete:**

1.1. Qualitätswein b. A.:  
Alenquer

1.2.1. Qualitätswein b. A.:  
Alentejo

1.2.2. Namen der Bereiche:  
Borba  
Évora  
Granja-Amareleja  
Moura  
Portalegre  
Redondo  
Reguengos  
Vidigueira

1.3. Qualitätswein b. A.:  
Arruda

1.4. Qualitätswein b. A.:  
Bairrada

1.5.1. Qualitätswein b. A.:  
Beira Interior

1.5.2. Namen der Bereiche:  
Castelo Rodrigo  
Cova da Beira  
Pinhel

1.6. Qualitätswein b. A.:  
Biscoitos

1.7. Qualitätswein b. A.:  
Bucelas

- 1.8. Qualitätswein b. A.:  
Carcavelos
- 1.9. Qualitätswein b. A.:  
Colares
- 1.10.1. Qualitätswein b. A.:  
Dão
- 1.10.2. Namen der Bereiche:  
Alva  
Besteiros  
Castendo  
Serra da Estrela  
Silgueiros  
Terras de Azurara  
Terras de Senhorim
- 1.11.1. Qualitätswein b. A.:  
Douro
- 1.11.2. Namen der Bereiche:  
Baixo Corgo  
Cima Corgo  
Douro Superior
- 1.12.1. Qualitätswein b. A.:  
Encostas d'Aire
- 1.12.2. Namen der Bereiche:  
Alcobaça  
Ourém
- 1.13. Qualitätswein b. A.:  
Graciosa
- 1.14. Qualitätswein b. A.:  
Lafões
- 1.15. Qualitätswein b. A.:  
Lagoa
- 1.16. Qualitätswein b. A.:  
Lagos
- 1.17. Qualitätswein b. A.:  
Lourinhã
- 1.18. Qualitätswein b. A.:  
Madeira, Madère, Madera, Vinho da Madeira, Madeira-Wein, Madeira Wine, Vin de Madère, Vino di Madera *oder* Madeira Wijn

- 1.19. Qualitätswein b. A.:  
Madeirense
- 1.20. Qualitätswein b. A.:  
Óbidos
- 1.21. Qualitätswein b. A.:  
Palmela
- 1.22. Qualitätswein b. A.:  
Pico
- 1.23. Qualitätswein b. A.:  
Portimão
- 1.24. Qualitätswein b. A.:  
Port, Porto, Oporto, Portwein, Portvin, Portwijn, Vin de Porto, Port Wine *oder* Vinho do Porto
- 1.25.1. Qualitätswein b. A.:  
Ribatejo
- 1.25.2. Namen der Bereiche:  
Almeirim  
Cartaxo  
Chamusca  
Coruche  
Santarém  
Tomar
- 1.26. Qualitätswein b. A.:  
Setúbal
- 1.27. Qualitätswein b. A.:  
Tavira
- 1.28. Qualitätswein b. A.:  
Távora-Varosa
- 1.29. Qualitätswein b. A.:  
Torres Vedras
- 1.30.1. Qualitätswein b. A.:  
Trás-os-Montes
- 1.30.2. Namen der Bereiche:  
Chaves  
Planalto Mirandês  
Valpaços
- 1.33.1. Qualitätswein b. A.:  
Vinho Verde

1.33.2. Namen der Bereiche:

Amarante  
Ave  
Baião  
Basto  
Cávado  
Lima  
Monção  
Paiva  
Sousa

**2. Tafelweine mit geografischer Angabe:**

2.1. Gebiet:

Azores

2.2. Gebiet:

Alentejano

2.3. Gebiet:

Algarve

2.4.1. Gebiet:

Beiras

2.4.2. Bereiche:

Beira Alta  
Beira Litoral  
Terras de Sico

2.5. Gebiet:

Duriense

2.6.1. Gebiet:

Estremadura

2.6.2. Bereich:

Alta Estremadura

2.7. Gebiet:

Minho

2.8. Gebiet:

Ribatejano

2.9. Gebiet:

Terras Madeirenses

2.10. Gebiet:

Terras do Sado

2.11. Gebiet:  
Transmontano

**B. Traditionelle Begriffe**

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Denominação de origem (DO)	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätssperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Denominação de origem controlada (DOC)	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätssperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Indicação de proveniencia regulamentada (IPR)	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätssperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Vinho doce natural	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Vinho generoso	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Vinho regional	Tafelwein mit g.A.	Portugiesisch
Canteiro	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Colheita Seleccionada	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Portugiesisch
Crusted/Crusting	Qualitätslikörwein b.A.	Englisch
Escolha	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Portugiesisch
Escuro	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Fino	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Frasqueira	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Garrafeira	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A. Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Lágrima	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Leve	Tafelwein mit g.A. Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Nobre	Qualitätswein b.A.	Portugiesisch
Reserva	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätslikörwein b.A., Tafelwein mit g.A.	Portugiesisch
Reserva velha ( <i>oder grande reserva</i> )	Qualitätsschaumwein b.A. Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Ruby	Qualitätslikörwein b.A.	Englisch
Solera	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Super reserva	Qualitätsschaumwein b.A.	Portugiesisch
Superior	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A., Tafelwein mit g.A.	Portugiesisch
Tawny	Qualitätslikörwein b.A.	Englisch
Vintage, ggf. mit dem Zusatz Late Bottled (LBV) <i>oder</i> Character	Qualitätslikörwein b.A.	Englisch

(9) Abschnitt VIII.B (Weine mit Ursprung im Verinigten Königreich) erhält folgende Fassung:

**B. Traditionelle Begriffe**

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Regional wine	Tafelwein mit g.A.	Englisch

(10) Abschnitt IX.B (Weine mit Ursprung in Österreich) erhält folgende Fassung:

### **B. Traditionelle Begriffe**

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Qualitätswein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Qualitätswein besonderer Reife und Leseart <i>oder</i> Prädikatswein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Qualitätswein mit staatlicher Prüfnummer	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Ausbruch <i>oder</i> Ausbruchwein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Auslese <i>oder</i> Auslesewein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Beerenauslese(wein)	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Eiswein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Kabinett <i>oder</i> Kabinettwein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Schilfwein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Spätlese <i>oder</i> Spätlesewein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Strohwein	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Trockenbeerenauslese	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Landwein	Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Ausstich	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Auswahl	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Bergwein	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Klassik <i>oder</i> Classic	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Erste Wahl	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Hausmarke	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Heuriger	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Jubiläumswein	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Reserve	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Schilcher	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Sturm	Teilweise gegorener Traubenmost mit g.A.	Deutsch

(11) Der folgende Abschnitt "X. WEINE MIT URSPRUNG IN DER TSCHECHISCHEN REPUBLIK" wird angefügt:

### **A. Geografische Angaben**

#### **1.1. Qualitätswein bestimmter Anbaugebiete:**

Morava



1.1.1. Namen der Bereiche:

Mikulovská, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Slovácká, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Velkopavlovická, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Znojemská, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

1.2. Qualitätswein b. A.:

Čechy

1.2.1. Namen der Bereiche:

Mělnická, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Litoměřická, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

**2.1. Tafelweine mit geografischer Angabe:**

české zemské víno

moravské zemské víno

**B. Traditionelle Begriffe**

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
pozdní sběr	Qualitätswein b.A.	Tschechisch
archivní víno	Qualitätswein b.A.	Tschechisch
panenské víno	Qualitätswein b.A.	Tschechisch

(12) Der folgende Abschnitt "XI. WEINE MIT URSPRUNG IN ZYPERN" wird angefügt:

**A. Geografische Angaben**

**1.1. Qualitätsweine bestimmter Anbaugebiete:**

Κουμανδάρια (Commandaria)

Λαόνα Ακάμα (Laona Akama)

Βουνί Παναγιάς – Αμπελίτης (Vouni Panayia – Ampelitis)

Πιτσιλιά (Pitsilia)

Κρασοχώρια Λεμεσού (Krasohoria Lemesou), *auch ergänzt durch den Namen des Bereichs* Αφάμης (Afames)

Λαόνα (Laona)

**2.1. Tafelweine mit geografischer Angabe:**

Λεμεσός (Lemesos)

Πάφος (Pafos)

Λευκωσία (Lefkosia)

Λάρνακα (Larnaka)

## B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Οίνος Ελεγχόμενης Ονομασίας Προέλευσης (ΟΕΟΠ)	Qualitätswein b.A.	Griechisch
Τοπικός Οίνος (Landwein)	Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Μοναστήρι (Monastiri)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Κτήμα (Ktima)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Αμπελώνας(-ες), (Ampelonas(-es))	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Μονή (Moni)	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Griechisch

(13) Der folgende Abschnitt "XII. WEINE MIT URSPRUNG IN UNGARN" wird angefügt:

### A. Geografische Angaben

#### 1.1. Qualitätswein bestimmter Anbaugebiete:

Csongrád(-i)

##### 1.1.1. Namen der Bereiche:

Kistelek(-i)  
Pusztamérge(-i)  
Mórahalm (Mórahalmi)

##### 1.2. Qualitätswein b. A.:

Hajós-Baja(-i)

##### 1.3. Qualitätswein b. A.:

Kunság(-i)

##### 1.3.1. Namen der Bereiche:

Bácska(-i)  
Cegléd(-i)  
Jászság(-i)  
Monor(-i)  
Duna mente (Duna menti)  
Kecskemét-Kiskunfélegyháza (Kecskemét-Kiskunfélegyházi)  
Kiskőrös(-i)  
Kiskunhalas-Kiskunmajsa(-i)  
Tisza mente (Tisza menti)  
Izsák(-i)

##### 1.4. Qualitätswein b. A.:

Ászár-Neszmély(-i)

##### 1.4.1. Namen der Bereiche:

Ászár(-i)  
Neszmély(-i)

- 1.5. Qualitätswein b. A.:  
Badacsony(-i)
- 1.6. Qualitätswein b. A.:  
Balatonfüred-Csopak(-i)
  - 1.6.1. Namen der Bereiche:  
Zánka(-i)
    - 1.6.1.1. Namen der Gemeinden:  
Tihany(-i)
- 1.7. Qualitätswein b. A.:  
Balatonfelvidék(-i)
  - 1.7.1. Namen der Bereiche:  
Kál(-i)  
Balatonederics-Lesence(-i)  
Cserszeg(-i)
- 1.8. Qualitätswein b. A.:  
Etyek-Buda(-i)
  - 1.8.1. Namen der Bereiche:  
Etyek(-i)  
Buda(-i)  
Velence(-i)
- 1.9. Qualitätswein b. A.:  
Mór(-i)
- 1.10. Qualitätswein b. A.:  
Pannonhalma (Pannonhalmi)
- 1.11. Qualitätswein b. A.:  
Somló(-i)
  - 1.11.1. Namen der Bereiche:  
Kissomlyó-Sághegyi
- 1.12. Qualitätswein b. A.:  
Sopron(-i)
  - 1.12.1. Namen der Bereiche:  
Kőszegi
- 1.13. Qualitätswein b. A.:  
Balatonboglár(-i)
  - 1.13.1. Namen der Bereiche:  
Balatonlelle(-i)  
Marcali

- 1.14. Qualitätswein b. A.:  
Pécs(-i)
- 1.14.1. Namen der Bereiche:  
Versend(-i)  
Szigetvár(-i)  
Kapos(-i)
- 1.15. Qualitätswein b. A.:  
Villány(-i)
- 1.15.1. Namen der Bereiche:  
Siklós(-i)
- 1.15.1.1. Namen der Gemeinden:  
Kisharsány(-i), Nagyarsány(-i), Palkonya(-i), Villánykövesd(-i), Bisse(-i),  
Csarnóta(-i), Diósvizlő(-i), Harkány(-i), Hegyszentmárton(-i), Kistótfalu(-i),  
Márfa(-i), Nagytótfalu(-i), Szava(-i), Túrony(-i), Vokány(-i)
- 1.16. Qualitätswein b. A.:  
Bükkalja(-i)
- 1.17. Qualitätswein b. A.:  
Eger (Egri)
- 1.17.1. Namen der Bereiche:  
Debrő(-i)
- 1.17.1.1. Namen der Gemeinden:  
Andornaktálya(-i), Demjén(-i), Egerbakta(-i), Egerszalók(-i), Egerszólát(-i),  
Felsőtárkány(-i), Kerecsend(-i), Maklár(-i), Nagytálya(-i), Noszvaj(-i), Novaj(-i),  
Ostoros(-i), Szomolya(-i), Aldebrő(-i), Feldebrő(-i), Tófalú(-i), Verpelét(-i),  
Kompolt(-i), Tarnaszentmária(-i)
- 1.18. Qualitätswein b. A.:  
Mátra(-i)
- 1.18.1. Namen der Bereiche:  
Síkvidéki
- 1.19. Qualitätswein b. A.:  
Tokaj(-i)
- 1.19.1. Namen der Gemeinden:  
Abaujszántó(-i), Bekecs(-i), Bodrogkeresztúr(-i), Bodrogkisfalud(-i), Bodrogolaszi,  
Erdőbénye(-i), Erdőhorváti, Golop(-i), Herceggút(-i), Legyesbénye(-i),  
Makkoshotyka(-i), Mád(-i), Mezőzombor(-i), Monok(-i), Olaszliszka(-i), Rátka(-i),  
Sárazsádány(-i), Sárospatak(-i), Sátoraljaújhely(-i), Szegi, Szegilong(-i),  
Szerencs(-i), Tarcal(-i), Tállya(-i), Tolcsva(-i), Vámosújfalú(-i)
- 1.20. Qualitätswein b. A.:  
Balatonmelléke (Balatonmelléki)

- 1.20.1. Namen der Bereiche:  
Muravidéki
- 1.21. Qualitätswein b. A.:  
Tolna(-i)
- 1.21.1. Namen der Bereiche:  
Völgység(-i)  
Tamási

## B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Categories of product	Sprache
minőségi bor	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
különleges minőségű bor	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
fordítás	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
máslás	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
szamorodni	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
aszú ... puttonyos, <i>ergänzt durch die Zahlen 3-6</i>	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
aszúeszencia	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
eszencia	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
tájbor	Tafelwein mit g.A.	Ungarisch
bikavér	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
késői szüretelésű bor	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
válogatott szüretelésű bor	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
muzeális bor	Qualitätswein b.A.	Ungarisch
siller	Qualitätswein b.A., Tafelwein mit g.A.	Ungarisch

- (14) Der folgende Abschnitt "XIII. WEINE MIT URSPRUNG IN MALTA" wird angefügt:

## A. Geografische Angaben

### 1.1. Qualitätswein bestimmter Anbaugebiete:

Malta

- 1.1.1. Namen der Bereiche:  
Rabat  
Mdina (Medina)  
Marsaxlokk  
Marnisi  
Mgarr  
Ta' Qali  
Siggiewi

1.2. Qualitätswein b. A.:  
Gozo

1.2.1. Namen der Bereiche:  
Ramla  
Marsalforn  
Nadur  
Victoria Heights

**2.1. Tafelweine mit geografischer Angabe:**

Maltese Islands - Gzejjer Maltin

(15) Der folgende Abschnitt "XIV. WEINE MIT URSPRUNG IN DER SLOWAKEI" wird angefügt:

**A. Geografische Angaben**

**1.1. Qualitätswein bestimmter Anbaugebiete,** ergänzt durch den Begriff "*vinohradnícka oblast*":

Malokarpatská

1.1.1. Namen der Bereiche, ergänzt durch den Begriff "*vinohradnícky rajón*":

Skalický  
Záhorský  
Stupavský  
Bratislavský  
Pezinský  
Modranský  
Doľanský  
Orešanský  
Senecký  
Trnavský  
Hlohovecký  
Vrbovský

1.2. Qualitätswein b. A., ergänzt durch den Begriff "*vinohradnícka oblast*":  
Južnoslovenská

1.2.1. Namen der Bereiche, ergänzt durch den Begriff "*vinohradnícky rajón*":

Šamorínsky  
Dunajskostredský  
Galantský  
Palárikovský  
Komárňanský  
Hrubanovský  
Strekovský  
Štúrovský

1.3. Qualitätswein b. A., ergänzt durch den Begriff "*vinohradnícka oblast*":  
Stredoslovenská

- 1.3.1. Namen der Bereiche, ergänzt durch den Begriff "*vinohradnícky rajón*":  
 Ipeľský  
 Hontiansky  
 Vinický  
 Modrokamenský  
 Filákovský  
 Gemerský  
 Tornaľský
- 1.4. Qualitätswein b. A., ergänzt durch den Begriff "*vinohradnícka oblasť*":  
 Nitrianska
- 1.4.1. Namen der Bereiche, ergänzt durch den Begriff "*vinohradnícky rajón*":  
 Šintavský  
 Nitriansky  
 Radošinský  
 Zlatomoravský  
 Vrábeľský  
 Žitavský  
 Želiezovský  
 Tekovský  
 Pukanecký
- 1.5. Qualitätswein b. A., ergänzt durch den Begriff "*vinohradnícka oblasť*":  
 Východoslovenská
- 1.5.1. Namen der Bereiche, ergänzt durch den Begriff "*vinohradnícky rajón*":  
 Moldavský  
 Sobranský  
 Michalovský  
 Kráľovskochľmecký
- 1.6. Qualitätswein b. A., ergänzt durch den Begriff "*vinohradnícka oblasť*":  
 Tokaj/-ská/-ský/-ské
- 1.6.1. Namen der Bereiche, ergänzt durch den Begriff "*vinohradnícky rajón*":  
 Malá Tŕňa  
 Veľká Tŕňa  
 Čerhov  
 Slovenské Nové Mesto  
 Viničky  
 Veľká Bara  
 Černocho

## B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Forditáš	Qualitätswein b.A.	Slowakisch
Mášľáš	Qualitätswein b.A.	Slowakisch
Samorodné	Qualitätswein b.A.	Slowakisch

výber ... putňový, <i>ergänzt durch die Zahlen 3-6</i>	Qualitätswein b.A.	Slowakisch
výberová esencia	Qualitätswein b.A.	Slowakisch
Esencia	Qualitätswein b.A.	Slowakisch

(16) Der folgende Abschnitt "XV. WEINE MIT URSPRUNG IN SLOWENIEN" wird angefügt:

## A. Geografische Angaben

### 1.1. Qualitätsweine bestimmter Anbaugebiete:

Maribor *oder* Mariborčan, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Radgona – Kapela *oder* Kapela Radgona, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Ljutomer-Ormož *oder* Ormož-Ljutomer, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Haloze *oder* Haložan, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Srednje Slovenske gorice, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Prekmurje *oder* Prekmurčan, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Šmarje-Virštanj *oder* Virštanj-Šmarje, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Bizeljsko-Sremič *oder* Sremič-Bizeljsko, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Dolenjska, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Dolenjska, cviček, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Bela krajina *oder* Belokranjec, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Goriška Brda *oder* Brda, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Vipavska dolina, Vipavec *oder* Vipavčan, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

Koper *oder* Koprčan, *auch ergänzt durch den Namen einer Weinbaugemeinde und/oder einer Einzellage*

## B. Traditionelle Begriffe

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Penina	Qualitätswein b.A.	Slowenisch
pozna trgavev	Qualitätswein b.A.	Slowenisch
izbor	Qualitätswein b.A.	Slowenisch
jagodni izbor	Qualitätswein b.A.	Slowenisch
suhi jagodni izbor	Qualitätswein b.A.	Slowenisch
ledeno vino	Qualitätswein b.A.	Slowenisch



Arhivsko vino	Qualitätswein b.A.	Slowenisch
mlado vino	Qualitätswein b.A.	Slowenisch
Cviček	Qualitätswein b.A.	Slowenisch
Teran	Qualitätswein b.A.	Slowenisch

(17) Der folgende Abschnitt "XVI. WEINE MIT URSPRUNG IN BELGIEN" wird angefügt:

**A. Geografische Angaben**

**1.1. Qualitätsweine bestimmter Anbaugebiete:**

Côtes de Sambre et Meuse  
Hagelandse Wijn  
Haspengouwse Wijn  
Heuvellandse wijn  
Vlaamse mousserende kwaliteitswijn

**1.2. Tafelweine mit geografischer Angabe:**

Vin de pays des jardins de Wallonie  
Vlaamse landwijn

(18) Der folgende Abschnitt "XVII. WEINE MIT URSPRUNG IN BULGARIEN" wird angefügt:

**A. Geografische Angaben**

**1.1. Qualitätswein bestimmter Anbaugebiete:**

Асеновград (*Asenovgrad*)

1.2. Qualitätswein b. A.:  
Черноморски район (*Schwarzmeergebiet*)

1.3. Qualitätswein b. A.:  
Брестник (*Brestnik*)

1.4. Qualitätswein b. A.:  
Драгоево (*Dragoevo*)

1.5. Qualitätswein b. A.:  
Евксиноград (*Evksinograd*)

1.6. Qualitätswein b. A.:  
Хан Крум (*Han Krum*)

1.7. Qualitätswein b. A.:  
Хърсово (*Harsovo*)

1.8. Qualitätswein b. A.:  
Хасково (*Haskovo*)

- 1.9. Qualitätswein b. A.:  
Хисаря (*Hisarya*)
- 1.10. Qualitätswein b. A.:  
Ивайловград (*Ivaylovgrad*)
- 1.11. Qualitätswein b. A.:  
Карлово (*Karlovo*)
- 1.12. Qualitätswein b. A.:  
Карнобат (*Karnobat*)
- 1.13. Qualitätswein b. A.:  
Ловеч (*Lovech*)
- 1.14. Qualitätswein b. A.:  
Лозица (*Lozitsa*)
- 1.15. Qualitätswein b. A.:  
Лом (*Lom*)
- 1.16. Qualitätswein b. A.:  
Любимец (*Lyubimets*)
- 1.17. Qualitätswein b. A.:  
Лясковец (*Lyaskovets*)
- 1.18. Qualitätswein b. A.:  
Мелник (*Melnik*)
- 1.19. Qualitätswein b. A.:  
Монтана (*Montana*)
- 1.20. Qualitätswein b. A.:  
Нова Загора (*Nova Zagora*)
- 1.21. Qualitätswein b. A.:  
Нови Пазар (*Novi Pazar*)
- 1.22. Qualitätswein b. A.:  
Ново село (*Novo Selo*)
- 1.23. Qualitätswein b. A.:  
Оряховица (*Oryahovitsa*)
- 1.24. Qualitätswein b. A.:  
Павликени (*Pavlikeni*)
- 1.25. Qualitätswein b. A.:  
Пазарджик (*Pazardjik*)

- 1.26. Qualitätswein b. A.:  
Перушица (*Perushtitsa*)
- 1.27. Qualitätswein b. A.:  
Плевен (*Pleven*)
- 1.29. Qualitätswein b. A.:  
Пловдив (*Plovdiv*)
- 1.30. Qualitätswein b. A.:  
Поморие (*Pomorie*)
- 1.31. Qualitätswein b. A.:  
Русе (*Ruse*)
- 1.32. Qualitätswein b. A.:  
Сакар (*Sakar*)
- 1.33. Qualitätswein b. A.:  
Сандански (*Sandanski*)
- 1.34. Qualitätswein b. A.:  
Септември (*Septemvri*)
- 1.35. Qualitätswein b. A.:  
Шивачево (*Shivachevo*)
- 1.36. Qualitätswein b. A.:  
Шумен (*Shumen*)
- 1.37. Qualitätswein b. A.:  
Славянци (*Slavyantsi*)
- 1.38. Qualitätswein b. A.:  
Сливен (*Sliven*)
- 1.39. Qualitätswein b. A.:  
Южно Черноморие (südliche Schwarzmeerküste)
- 1.40. Qualitätswein b. A.:  
Стамболово (*Stambolovo*)
- 1.41. Qualitätswein b. A.:  
Стара Загора (*Stara Zagora*)
- 1.42. Qualitätswein b. A.:  
Сухиндол (*Suhindol*)
- 1.43. Qualitätswein b. A.:  
Сунгурларе (*Sungurlare*)

- 1.44. Qualitätswein b. A.:  
Свищов (*Svishtov*)
- 1.45. Qualitätswein b. A.:  
Долината на Струма (*Struma-Tal*)
- 1.46. Qualitätswein b. A.:  
Търговище (*Targovishte*)
- 1.47. Qualitätswein b. A.:  
Върбица (*Varbitsa*)
- 1.48. Qualitätswein b. A.:  
Варна (*Varna*)
- 1.49. Qualitätswein b. A.:  
Велики Преслав (*Veliki Preslav*)
- 1.50. Qualitätswein b. A.:  
Видин (*Vidin*)
- 1.51. Qualitätswein b. A.:  
Враца (*Vratsa*)
- 1.52. Qualitätswein b. A.:  
Ямбол (*Yambol*)

**2. Tafelweine mit geografischer Angabe:**

- Дунавска равнина (*Donauebene*)  
Тракийска низина (*Thrakische Ebene*)

**B. Traditionelle Begriffe**

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Гарантирано наименование за произход (ГНП) (garantierte Ursprungsbezeichnung)	Qualitätswein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Bulgarisch
Гарантирано и контролирано наименование за произход (ГКНП) (garantierte und kontrollierte Ursprungsbezeichnung)	Qualitätswein b.A., Qualitätsperlwein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätslikörwein b.A.	Bulgarisch
Благородно сладко вино (БСВ) (Edelsüßwein)	Qualitätslikörwein b.A.	Bulgarisch
регионално вино (Landwein)	Tafelwein mit g.A.	Bulgarisch
Ново (Jungwein)	Qualitätswein b.A. Tafelwein mit g.A.	Bulgarisch
Премиум (Premium)	Tafelwein mit g.A.	Bulgarisch
Резерва (Reserve)	Tafelwein mit g.A. Qualitätswein b.A.	Bulgarisch
Премиум резерва (Premium Reserve)	Tafelwein mit g.A.	Bulgarisch
Специална резерва (Special Reserve)	Qualitätswein b.A.	Bulgarisch

Специална селекция ( <i>Special Selection</i> )	Qualitätswein b.A.	Bulgarisch
Колекционно (Collection)	Qualitätswein b.A.	Bulgarisch
Премиум оук, или първо зареждане в бъчва (Premium Oak)	Qualitätswein b.A.	Bulgarisch
Беритба на презряло грозде (Jahrgang mit überreifen Trauben)	Qualitätswein b.A.	Bulgarisch
Розенталер (Rosenthaler)	Qualitätswein b.A.	Bulgarisch

(19) Der folgende Abschnitt "XVIII. WEINE MIT URSPRUNG IN RUMÄNIEN" wird angefügt:

**A. Geografische Angaben**

**1. Qualitätsweine bestimmter Anbaugebiete:**

1.1. Qualitätswein b. A.:

Aiud

1.2. Qualitätswein b. A.:

Alba Iulia

1.3. Qualitätswein b. A.:

Babadag

1.4.1. Qualitätswein b. A.:

Banat

1.4.2. Namen der Bereiche:

Dealurile Tirolului

Moldova Nouă

Silagiu

1.5. Qualitätswein b. A.:

Banu Mărăcine

1.6. Qualitätswein b. A.:

Bohotin

1.7. Qualitätswein b. A.:

Cernătești - Podgoria

1.8. Qualitätswein b. A.:

Cotești

1.9. Qualitätswein b. A.:

Cotnari

1.10.1. Qualitätswein b. A.:

Crișana

- 1.10.2. Namen der Bereiche:
  - Biharia
  - Diosig
  - Șimleu Silvaniei
- 1.11. Qualitätswein b. A.:
  - Dealu Bujorului
- 1.12.1. Qualitätswein b. A.:
  - Dealu Mare
- 1.12.2. Namen der Bereiche:
  - Boldești
  - Breaza
  - Ceptura
  - Merei
  - Tohani
  - Urlați
  - Valea Călugărească
  - Zorești
- 1.13. Qualitätswein b. A.:
  - Drăgășani
- 1.14.1. Qualitätswein b. A.:
  - Huși
- 1.14.2. Namen der Bereiche:
  - Vutcani
- 1.15. Qualitätswein b. A.:
  - Iana
- 1.16.1. Qualitätswein b. A.:
  - Iași
- 1.16.2. Namen der Bereiche:
  - Bucium
  - Copou
  - Uricani
- 1.17. Qualitätswein b. A.:
  - Lechința
- 1.18.1. Qualitätswein b. A.:
  - Mehedinți
- 1.18.2. Namen der Bereiche:
  - Corcova
  - Golul Drâncei
  - Orevița

- Severin  
Vânju Mare
- 1.19. Qualitätswein b. A.:  
Miniș
- 1.20.1. Qualitätswein b. A.:  
Murfatlar
- 1.20.2. Namen der Bereiche:  
Cernavodă  
Medgidia
- 1.21. Qualitätswein b. A.:  
Nicorești
- 1.22. Qualitätswein b. A.:  
Odobești
- 1.23. Qualitätswein b. A.:  
Oltina
- 1.24. Qualitätswein b. A.:  
Panciu
- 1.25. Qualitätswein b. A.:  
Pietroasa
- 1.26. Qualitätswein b. A.:  
Recaș
- 1.27. Qualitätswein b. A.:  
Sâmburești
- 1.28.1. Qualitätswein b. A.:  
Sarica Niculițel
- 1.28.2. Namen der Bereiche:  
Tulcea
- 1.29. Qualitätswein b. A.:  
Sebeș – Apold
- 1.30. Qualitätswein b. A.:  
Segarcea
- 1.31.1. Qualitätswein b. A.:  
Ștefănești
- 1.31.2. Namen der Bereiche:  
Costești

1.32.1. Qualitätswein b. A.:

Târnave

1.32.2. Namen der Bereiche:

Blaj

Jidvei

Mediaș

**2. Tafelweine mit geografischer Angabe:**

Colinele Dobrogei

Dealurile Crișanei

Dealurile Moldove, Dealurile Covurluiului, Dealurile Hârlăului, Dealurile Hușilor,  
Dealurile Iașilor, Dealurile Tutovei *oder* Terassele Siretului

Dealurile Munteniei

Dealurile Olteniei

Dealurile Sătmarului

Dealurile Transilvaniei

Dealurile Vrancei

Dealurile Zarandului

Terassele Dunării

Viile Carașului

Viile Timișului

**B. Traditionelle Begriffe**

Traditioneller Begriff	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Vin cu denumire de origine controlată (D.O.C.)	Qualitätswein b.A.	Rumänisch
Cules la maturitate deplină (C.M.D.)	Qualitätswein b.A.	Rumänisch
Cules târziu (C.T.)	Qualitätswein b.A.	Rumänisch
Cules la înnobilarea boabelor (C.I.B.)	Qualitätswein b.A.	Rumänisch
Vin cu indicație geografică	Tafelwein mit g.A.	Rumänisch
Rezervă	Qualitätswein b.A.	Rumänisch
Vin de vinotecă	Qualitätswein b.A.	Rumänisch



## ANHANG IV

### ANHANG 7 ANLAGE 2 B

#### Geschützte Namen gemäß Artikel 6

#### **B. Geschützte Namen von Weinbauerzeugnissen mit Ursprung in der Schweiz**

#### **I. Geografische Angaben**

##### **Kantone**

Zürich  
Bern/Berne  
Luzern  
Uri  
Schwyz  
Nidwalden  
Glarus  
Fribourg/Freiburg  
Basel-Landschaft  
Basel-Stadt  
Solothurn  
Schaffhausen  
Appenzell Innerrhoden  
Appenzell Ausserrhoden  
St. Gallen  
Graubünden  
Aargau  
Thurgau  
Ticino  
Vaud  
Valais/Wallis  
Neuchâtel  
Genève  
Jura

#### 1. Zürich

#### 1.1. Zürichsee

Erlenbach  
– Mariahalde  
– Turmgut  
Herrliberg  
– Schipfgut  
Hombrechtikon  
– Feldbach  
– Rosenberg  
– Trüllisberg  
Küsnacht  
Kilchberg

Männedorf  
Meilen  
– Appenhalde  
– Chorherren  
Richterswil  
Stäfa  
– Lattenberg  
– Sternenhalde  
– Uerikon  
Thalwil  
Uetikon am See  
Wädenswil  
Zollikon

1.2. Limmattal

Höngg  
Oberengstringen  
Oetwil an der Limmat  
Weiningen

1.3. Züricher Unterland

Bachenbülach  
Boppelsen  
Buchs  
Bülach  
Dielsdorf  
Eglisau  
Freienstein  
– Teufen  
– Schloss Teufen  
Glattfelden  
Hüntwangen  
Kloten  
Lufingen  
Niederhasli  
Niederwenigen  
Nürensdorf  
Oberembrach  
Otelfingen  
Rafz  
Regensberg  
Regensdorf  
Steinmaur  
Wasterkingen  
Weiach  
Wil  
Winkel

1.4. Weinland

Adlikon  
Andelfingen

– Heiligberg  
Benken  
Berg am Irchel  
Buch am Irchel  
Dachsen  
Dättlikon  
Dinhard  
Dorf  
– Goldenberg  
– Schloss Goldenberg  
– Schwerzenberg  
Elgg  
Ellikon  
Elsau  
Flaach  
– Worrenberg  
Flurlingen  
Henggart  
Hettlingen  
Humlikon  
– Klosterberg  
Kleinandelfingen  
– Schiterberg  
Marthalen  
Neftenbach  
– Wartberg  
Ossingen  
Pfungen  
Rheinau  
Rickenbach  
Seuzach  
Stammheim  
Trüllikon  
– Rudolfingen  
– Wildensbuch  
Truttikon  
Uhwiesen (Laufen-Uhwiesen)  
Volken  
Waltalingen  
– Schloss Schwandegg  
– Schloss Giersberg  
Wiesendangen  
Wildensbuch  
Winterthur-Wülflingen

2. Bern/Berne  
Biel/Bienne  
Erlach/Cerlier  
Gampelen/Champion  
Ins/Anet

Neuenstadt/La Neuveville  
– Schafis/Chavannes  
Ligerz/Gléresse  
– Schernelz  
Oberhofen  
Sigriswil  
Spiez  
Tschugg  
Tüscherz/Daucher  
– Alfermée  
Twann/Douane  
– St. Petersinsel/Ile St-Pierre  
Vignelz/Vigneule

3. Luzern

Aesch  
Altwis  
Dagmersellen  
Ermensee  
Gelfingen  
Heidegg  
Hitzkirch  
Hohenrain  
Horw  
Meggen  
Weggis

4. Uri

Bürglen  
Flüelen

5. Schwyz

Altendorf  
Küssnacht am Rigi  
Leutschen  
Wangen  
Wollerau

6. Nidwalden

Stans

7. Glarus

Niederurnen  
Glarus

8. Fribourg/Freiburg

Vully  
– Nant  
– Praz  
– Sugiez  
– Môtier

- Mur
- Cheyres
- Font
- 9. Basel-Landschaft
  - Aesch
  - Tschäpperli
  - Arisdorf
  - Arlesheim
  - Balstahl
  - Klus
  - Biel-Benken
  - Binningen
  - Bottmingen
  - Buus
  - Ettingen
  - Itingen
  - Liestal
  - Maisprach
  - Muttenz
  - Oberdorf
  - Pfeffingen
  - Pratteln
  - Reinach
  - Sissach
  - Tenniken
  - Therwil
  - Wintersingen
  - Ziefen
  - Zwingen
- 10. Basel-Stadt
  - Riehen
- 11. Solothurn
  - Buchegg
  - Dornach
  - Erlinsbach
  - Flüh
  - Hofstetten
  - Rodersdorf
  - Witterswil
- 12. Schaffhausen
  - Altdorf
  - Beringen
  - Buchberg
  - Buchegg
  - Dörflingen
  - Heerenberg
  - Gächlingen

- Hallau
- Löhningen
- Oberhallau
- Osterfingen
- Rüdlingen
- Schaffhausen
  - Heerenberg
  - Munot
  - Rheinhalde
- Schleitheim
- Siblingen
  - Eisenhalde
- Stein am Rhein
  - Blaurock
  - Chäferstei
- Thayngen
- Trasadingen
- Wilchingen
- 13. Appenzell Innerrhoden
  - Oberegg
- 14. Appenzell Ausserrhoden
  - Lutzenberg
- 15. St. Gallen
  - Altstätten
    - Forst
  - Amden
  - Au
    - Monstein
  - Ragaz
    - Freudenberg
  - Balgach
  - Berneck
    - Pfauenhalde
    - Rosenberg
  - Bronchhofen
  - Eischberg
  - Flums
  - Frümsen
  - Grabs
    - Werdenberg
  - Heerbrugg
  - Jona
  - Marbach
  - Mels
  - Oberriet
  - Pfäfers
  - Quinten
  - Rapperswil

Rebstein  
Rheineck  
Rorschacherberg  
Sargans  
Sax  
Sevelen  
St. Margrethen  
Thal  
– Buchberg  
Tscherlach  
Walenstadt  
Wartau  
Weesen  
Werdenberg  
Wil

16. Graubünden

Bonaduz  
Cama  
Chur  
Domat/Ems  
Felsberg  
Fläsch  
Grono  
Igis  
Jenins  
Leggia  
Maienfeld  
– St. Luzisteig  
Malans  
Mesolcina  
Monticello  
Roveredo  
San Vittore  
Verdabbio  
Zizers

17. Aargau

Auenstein  
Baden  
Bergdietikon  
– Herrenberg  
Biberstein  
Birmenstorf  
Böttstein  
Bözen  
Bremgarten  
– Stadtreben  
Döttingen  
Effingen

Egliswil  
Elfingen  
Endingen  
Ennetbaden  
– Goldwand  
Erlinsbach  
Frick  
Gansingen  
Gebensdorf  
Gipf-Oberfrick  
Habsburg  
Herznach  
Hornussen  
– Stiftshalde  
Hottwil  
Kaisten  
Kirchdorf  
Klingnau  
Küttigen  
Lengnau  
Lenzburg  
– Goffersberg  
– Burghalden  
Magden  
Mandach  
Meisterschwanden  
Mettau  
Möriken  
Muri  
Niederrohrdorf  
Oberflachs  
Oberhof  
Oberhofen  
Obermumpf  
Oberrohrdorf  
Oeschgen  
Remigen  
Rüfnach  
– Bödeler  
– Rütiberg  
Schafisheim  
Schinznach  
Schneisingen  
Seengen  
– Berstenberg  
– Wessenberg  
Steinbruck  
Spreitenbach  
Sulz  
Tegerfelden



Thalheim  
Ueken  
Untertunkhofen  
Untersiggenthal  
Villigen  
– Schlossberg  
– Steinbrüchler  
Villnachern  
Wallenbach  
Wettingen  
Wil  
Wildeggen  
Wittnau  
Würenlingen  
Würenlos  
Zeiningen  
Zufikon

18. Thurgau

18.1. Produktionszone I

Diessenhofen  
– St. Katharinental  
Frauenfeld  
– Guggenhürli  
– Holderberg  
Herdern  
– Kalchrain  
– Schloss Herdern  
Hüttwilen  
– Guggenhüsli  
– Stadtschryber  
Niederneuenforn  
– Trottenhalde  
– Landvogt  
– Chrachenfels  
Nussbaumen  
– St. Anna-Oelenberg  
– Chindsruet-Chardüslar  
Oberneuenforn  
– Farhof  
– Burghof  
Schlattingen  
– Herrenberg  
Stettfurt  
– Schloss Sonnenberg  
– Sonnenberg  
Uesslingen  
– Steigässli  
Warth

- Karthause Ittingen
- 18.2. Produktionszone II
  - Amlikon
  - Amriswil
  - Buchackern
  - Götighofen
  - Buchenhalde
  - Hohenfels
  - Griesenberg
  - Hessenreuti
  - Märstetten
  - Ottenberg
  - Sulgen
  - Schützenhalde
  - Weinfeldern
  - Bachtobel
  - Scherbengut
  - Schloss Bachtobel
  - Schmälzler
  - Straussberg
  - Sunnehalde
  - Thurgut

- 18.3. Produktionszone III
  - Berlingen
  - Ermatingen
  - Eschenz
  - Freudenfels
  - Fruthwilen
  - Mammern
  - Mannenbach
  - Salenstein
  - Arenenberg
  - Steckborn

19. Ticino

- 19.1. Bellinzona
  - Arbedo-Castione
  - Bellinzona
  - Cadenazzo
  - Camorino
  - Giubiasco
  - Gnosca
  - Gorduno
  - Gudo
  - Lumino
  - Medeglia
  - Moleno
  - Monte Carasso

- Pianezzo
- Preonzo
- Robasacco
- Sanantonino
- Sementina
- 19.2. Blenio
- Corzoneso
- Dongio
- Malvaglia
- Ponte-Valentino
- Semione
- 19.3. Leventina
- Anzonico
- Bodio
- Giornico
- Personico
- Pollegio
- 19.4. Locarno
- Ascona
- Auressio
- Berzona
- Borgnone
- Brione s/Minusio
- Brissago
- Caviano
- Cavigliano
- Contone
- Corippo
- Cugnasco
- Gerra Gambarogno
- Gerra Verzasca
- Gordola
- Intragna
- Lavertezzo
- Locarno
- Loco
- Losone
- Magadino
- Mergoscia
- Minusio
- Mosogno
- Muralto
- Orselina
- Piazzogna
- Ronco s/Ascona
- San Nazzaro
- S. Abbondio
- Tegna

Tenero-Contra  
Verscio  
Vira Gambarogno  
Vogorno

19.5. Lugano

Agno  
Agra  
Aranno  
Arogno  
Astano  
Barbengo  
Bedano  
Bedigliora  
Bioggio  
Bironico  
Bissone  
Busco Luganese  
Breganzona  
Brusio Arsizio  
Cademario  
Cadempino  
Cadro  
Cagiallo  
Camignolo  
Canobbio  
Carabbia  
Carabietta  
Carona  
Caslano  
Cimo  
Comano  
Croglio  
Cureggia  
Cureglia  
Curio  
Davescio Soragno  
Gentilino  
Grancia  
Gravesano  
Iseo  
Lamone  
Lopagno  
Lugaggia  
Lugano  
Magliaso  
Manno  
Maroggia  
Massagno  
Melano

Melide  
Mezzovico-Vira  
Migliaglia  
Montagnola  
Monteggio  
Morcote  
Muzzano  
Neggio  
Novaggio  
Origlio  
Pambio-Noranco  
Paradiso  
Pazallo  
Ponte Capriasca  
Porza  
Pregassona  
Pura  
Rivera  
Roveredo  
Rovio  
Sala Capriasca  
Savosa  
Sessa  
Sorengo  
Sigirino  
Sonvico  
Tesserete  
Torricella-Taverne  
Vaglio  
Vernate  
Vezia  
Vico Morcote  
Viganello  
Villa Luganese

19.6. Mendrisio

Arzo  
Balerna  
Besazio  
Bruzella  
Caneggio  
Capolago  
Casima  
Castel San Pietro  
Chiasso  
Chiasso-Pedrate  
Coldrerio  
Genestrerio  
Ligornetto  
Mendrisio

- Meride
- Monte
- Morbio Inferiore
- Morbio Superiore
- Novazzano
- Rancate
- Riva San Vitale
- Salorino
- Stabio
- Tremona
- Vacallo
- 19.7. Riviera
  - Biasca
  - Claro
  - Cresciano
  - Iragna
  - Lodrino
  - Osogna
- 19.8. Valle Maggia
  - Aurigeno
  - Avegno
  - Cavergho
  - Cevio
  - Giumaglio
  - Gordevio
  - Lodano
  - Maggia
  - Moghegno
  - Someo
- 19.9. Andere geografische Angaben
  - Nostrano
- 20. Vaud
  - 20.1. Région du Chablais
    - Aigle
    - Bex
    - Chablais
    - Corbeyrier
    - Lavey-Morcles
    - Ollon
    - Roche
    - Villeneuve
    - Yvorne
  - 20.2. Région de Lavaux
    - Belmont- sur-Lausanne
    - Blonay

Calamin  
Chardonne  
– Cure d'Attalens  
Chexbres  
Corseaux  
Corsier-sur-Vevey  
Cully  
Dezaley  
Dezaley-Marsens  
Epesses  
Grandvaux  
Jongny  
Lavaux  
La Tour-de-Peilz  
Lutry  
– Savuit  
Montreux  
Paudex  
Puidoux  
Pully  
Riex  
Rivaz  
St-Légier-La Chiésaz  
St-Saphorin  
– Burignon  
– Faverges  
Treytorrens  
Vevey  
Veytaux  
Villette  
Châtelard

20.3. Région de La Côte

Aclens  
Allaman  
Arnex-sur-Nyon  
Arzier  
Aubonne  
Begnins  
Bogis-Bossey  
Borex  
Bougy-Villars  
Bremlens  
Buchillon  
Bursinel  
Bursins  
Bussigny-près-Lausanne  
Bussy-Chardonney  
Chigny  
Clarmont

Coinsins  
Colombier  
Commugny  
Coppet  
Coteau de Vincy  
Crans-près-Céligny  
Crassier  
Crissier  
Denens  
Denges  
Duillier  
Dully  
Echandens  
Echichens  
Ecublens  
Essertines-sur-Rolle  
Etoy  
Eysins  
Féchy  
Founex  
Genolier  
Gilly  
Givrins  
Gollion  
Gland  
Grens  
La Côte  
Lavigny  
Lonay  
Luins  
– Château de Luins  
Lully  
Lussy-sur-Morges  
Mex  
Mies  
Monnaz  
Mont-sur-Rolle  
Morges *oder* La Côte-Morges  
Nyon *oder* La Côte-Nyon  
Perroy  
Prangins  
Préverenges  
Prilly  
Reverolle  
Rolle  
Romanel-sur-Morges  
Saint-Livres  
Saint-Prex  
Saint-Sulpice  
Signy-Avenex



St-Saphorin-sur-Morges  
Tannay  
Tartegnin  
Tolochenaz  
Trélex  
Vaux-sur-Morges  
Vich  
Villars-Sainte-Croix  
Villars-sous-Yens  
Vinzel  
Vuflens-la-Ville  
Vuflens-le-Château  
Vullierens  
Yens

20.4. Côtes-de-l'Orbe

Agiez  
Arnex-sur-Orbe  
Baulmes  
Bavois  
Belmont-sur-Yverdon  
Chamblon  
Champvent  
Chavornay  
Corcelles-sur-Chavornay  
Côtes-de-l'Orbe  
Eclépens  
Essert-sous-Champvent  
La Sarraz  
Method  
Montcherand  
Orbe  
Orny  
Pompaples  
Rances  
Suscévaz  
Treycovagnes  
Valeyres-sous-Rances  
Villars-sous-Champvent  
Yvonand

20.5. Région de Bonvillars

Bonvillars  
Concise  
Corcelles-près-Concise  
Fiez  
Fontaines-sur-Grandson  
Grandson  
Montagny-près-Yverdon  
Novalles

- Onnens
- Valeyres-sous-Montagny
- 20.6. Région du Vully
  - Bellerive
  - Chabrey
  - Champmartin
  - Constantine
  - Montmagny
  - Mur
  - Vallamand
  - Villars-le-Grand
  - Vully
- 20.7. Andere geografische Angaben
  - Dorin
  - Salvagnin
- 21. Valais/Wallis
- 21.1. Valais/Wallis
  - Agarn
  - Ardon
  - Ausserberg
  - Ayent
  - Signèse
  - Baltschieder
  - Bovernier
  - Bratsch
  - Brig/Brigue
  - Chablais
  - Chalais
  - Chamoson
  - Ravanay
  - Saint-Pierre-de-Clage
  - Trémazières
  - Charrat
  - Chermignon
  - Ollon
  - Chippis
  - Collombey-Muraz
  - Collonges
  - Conthey
  - Dorénaz
  - Eggerberg
  - Embd
  - Ergisch
  - Evionnaz
  - Fully
  - Beudon
  - Branson

– Châtaignier  
Gampel  
Grimisuat  
– Champlan  
– Mollignon  
– Le Mont  
– Saint Raphaël  
Grône  
Hohtenn  
Lalden  
Lens  
– Flanthey  
– Saint-Clément  
– Vaas  
Leytron  
– Grand-Brûlé  
– Montagnon  
– Montibeux  
– Ravanay  
Leuk/Loèche  
– Lichten  
Martigny  
– Coquempey  
Martigny-Combe  
– Plan Cerisier  
Miège  
Montana  
– Corin  
Monthey  
Nax  
Nendaz  
Niedergesteln  
Port-Valais  
– Les Evouettes  
Randogne  
– Loc  
Raron/Rarogne  
Riddes  
Saillon  
Saint-Léonard  
Saint-Maurice  
Salgesch/Salquenen  
Salins  
Saxon  
Savièse  
– Diolly  
Sierre  
– Champsabé  
– Crétaflan  
– Géronde

– Goubing  
– Granges  
– La Millière  
– Muraz  
– Noës  
Sion  
– Batassé  
– Bramois  
– Châteauneuf  
– Châtroz  
– Clavoz  
– Corbassière  
– La Folie  
– Lentine  
– Maragnenaz  
– Molignon  
– Le Mont  
– Mont d’Or  
– Montorge  
– Pagane  
– Uvrier  
Stalden  
Staldenried  
Steg  
Troistorrents  
Turtmann/Tourtemagne  
Varen/Varone  
Venthône  
– Anchette  
– Darnonaz  
Vernamiège  
Vétroz  
– Balavaud  
– Magnot  
Vex  
Veyras  
– Bernune  
– Muzot  
– Ravyre  
Vernayaz  
Vionnaz  
Visp/Viège  
Visperterminen  
Vollèges  
Vouvry  
Zeneggen

21.2. Andere geografische Angaben

Dôle  
Dôle blanche

- Fendant
- Goron
- Rosé du Valais
- 22. Neuchâtel
- 22.1. Neuchâtel
  - Auvernier
  - Bevaix
  - Bôle
  - Boudry
  - Chez-le-Bart
  - Colombier
  - Corcelles
  - Cormondrèche
  - Cornaux
  - Cortaillod
  - Cressier
  - Entre-deux-Lacs
  - Fresens
  - Gorgier
  - Hauterive
  - La Béroche
  - Le Landeron
  - Neuchâtel
    - Champréveyres
    - La Coudre
    - Ville de Neuchâtel
  - Peseux
  - Saint-Aubin
  - Saint-Aubin-Sauges
  - Saint-Blaise
  - Vaumarcus
- 22.2. Andere geografische Angaben
  - Perdrix blanche
- 23. Genève
- 23.1. Genève
  - Aire-la-Ville
  - Anières
  - Avully
  - Avusy
  - Bardonnex
    - Charrot
    - Landecy
  - Bellevue
  - Bernex
    - Lully
  - Cartigny

Céligny *oder* Côte Céligny  
Chancy  
Choulex  
Collex-Bossy  
Collonge-Bellerive  
Cognon  
Confignon  
Corsier  
Dardagny  
– Essertines  
Genthod  
Gy  
Hermance  
Jussy  
Laconnex  
Meinier  
– Le Carre  
Meyrin  
Perly-Certoux  
Plans-les-Ouates  
Presinge  
Puplinges  
Russin  
Satigny  
– Bourdigny  
– Choully  
– Peissy  
Soral  
Troinex  
Vandoeuvres  
Vernier  
Veyri

23.2. Andere geografische Angaben

Perlan

24. Jura

Buix  
Soyhières

**II. Traditionelle Begriffe**

Auslese/Sélection/Selezione  
Appellation d'origine  
Appellation d'origine contrôlée  
Attestierter Winzerwy  
Beerenauslese/Sélection de grains nobles  
Beerli/Beerliwein

Château/Schloss/Castello<sup>12</sup>  
 Cru  
 Denominazione di origine  
 Denominazione di origine controllata  
 Eiswein/vin de glace  
 Federweiss/Weissherbst<sup>13</sup>  
 Flétri/Flétri sur souche  
 Gletscherwein/Vin des Glaciers  
 Grand Cru  
 Kontrollierte Ursprungsbezeichnung  
 La Gerle  
 Landwein  
 Œil-de-Perdrix<sup>14</sup>  
 Passerillé/Strohwein/Sforzato<sup>15</sup>  
 Premier Cru  
 Pressé doux/Süssdruck  
 Primeur/Vin nouveau/Novello  
 Riserva  
 Schiller  
 Spätlese/Vendange tardive/Vendemmiata tardiva<sup>16</sup>  
 Sur lie(s)/auf der Hefe ausgebaut  
 Terravin  
 Trockenbeerenauslese  
 Ursprungsbezeichnung  
 Village(s)  
 Vin de pays  
 Vin doux naturel<sup>17</sup>  
 Vinatura  
 VITI  
 Winzerwy

---

<sup>12</sup> Diese Begriffe sind nur geschützt für die Kantone, in denen sie genau definiert sind, d. h. Vaud, Valais und Genève.

<sup>13</sup> Der Schutz dieser Begriffe gilt unbeschadet der Verwendung des traditionellen deutschen Begriffs "Federweißer" für zum Verzehr bestimmten teilweise gegorenen Traubenmost gemäß Paragraph 34c der deutschen Weinverordnung sowie Artikel 12 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 14 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 753/2002 (geänderte Fassung).

<sup>14</sup> Dieser Begriff ist geschützt unbeschadet der Artikel 17 und 19 der Verordnung (EG) Nr. 753/2002 (geänderte Fassung).

<sup>15</sup> Für Ausfuhren in die Gemeinschaft: Gesamtalkoholgehalt (vorhandener und potenzieller) 16% vol.

<sup>16</sup> Für Ausfuhren in die Gemeinschaft muss der natürliche Zuckergehalt um mindestens 1% über dem Jahresdurchschnitt anderer Weine liegen.

<sup>17</sup> Für Ausfuhren in die Gemeinschaft gilt dieser Begriff für einen Likörwein mit strikteren Merkmalen hinsichtlich des Zuckerertrags und -gehalts (ursprünglicher natürlicher Zuckergehalt 252 g/l).

## ANHANG V

### Anhang 7 Anlage 3 betreffend Artikel 6 und 25

- I. Der Schutz der in Artikel 6 dieses Anhangs genannten Namen steht der Verwendung der Namen der folgenden Rebsorten für Weine mit Ursprung in der Schweiz nicht entgegen, sofern dies den schweizerischen Rechtsvorschriften entspricht und die Namen gemeinsam mit einer geografischen Angabe angeführt werden, aus der die Herkunft des Weins klar hervorgeht:
- Ermitage/Hermitage;
  - Johannisberg.
- II. Gemäß Artikel 25 Buchstabe b und vorbehaltlich besonderer Bestimmungen, die auf die Regelung über die Begleitpapiere für die Beförderung anwendbar sind, gilt dieser Anhang nicht für Weinbauerzeugnisse,
- (a) die Reisende im Gepäck für ihren Privatverbrauch mitführen;
  - (b) die zwischen Privatpersonen für ihren Privatverbrauch versandt werden;
  - (c) die zum Umzugsgut oder zum Erbe von Privatpersonen gehören;
  - (d) die bis zu einer Menge von höchstens 1 hl für wissenschaftliche oder technische Versuchszwecke eingeführt werden;
  - (e) die als Teil der Freimengen für diplomatische, konsularische oder ähnliche Einrichtungen eingeführt werden;
  - (f) die sich im Bordvorrat internationaler Transportmittel befinden.



## ANHANG VI

### Anhang 7 Anlage 4 betreffend Artikel 2

Verzeichnis der Rechtsakte über Weinbauerzeugnisse gemäß Artikel 2

Für die Gemeinschaft:

Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 des Rates vom 17. Mai 1999 über die gemeinsame Marktorganisation für Wein (ABl. 179 vom 14.7.1999, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 vom 22. Oktober 2007 (ABl. L 299 vom 16.11.2007, S. 1), für Erzeugnisse der KN-Codes 2009 61, 2009 69 und 2204.

Für die Schweiz:

Kapitel 2 der Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) vom 23. November 2005 über alkoholische Getränke, zuletzt geändert am 15. November 2006 (AS 2006 4967), für Erzeugnisse der schweizerischen Zolltarifnummern 2009.60 und 2204.

## ANHANG VII

### Anhang 8 Anlage 1

#### **Geschützte Bezeichnungen für Spirituosen mit Ursprung in der Gemeinschaft**

**(Artikel 5 Absatz 3 der Verordnung (EWG) Nr. 1576/89)**

**1. Rum**

Rhum de la Martinique/Rhum de la Martinique traditionnel  
Rhum de la Guadeloupe/Rhum de la Guadeloupe traditionnel  
Rhum de la Réunion/Rhum de la Réunion traditionnel  
Rhum de la Guyane/Rhum de la Guyane traditionnel  
Ron de Málaga  
Ron de Granada  
Rum da Madeira

**2. (a) Whisky**

Scotch Whisky  
Irish Whisky  
Whisky español

(Diese Bezeichnungen können durch die Angaben "malt" oder "grain" ergänzt werden)

**(b) Whiskey**

Irish Whiskey  
Uisce Beatha Eireannach/Irish Whiskey

(Diese Bezeichnungen können durch die Angabe "Pot Still" ergänzt werden)

**3. Getreidespirituosen**

Eau-de-vie de seigle de marque nationale luxembourgeoise  
Korn  
Kornbrand

**4. Weinbrand**

Eau-de-vie de Cognac  
Eau-de-vie des Charentes  
Cognac

(Die Bezeichnung "Cognac" kann durch eine der folgenden Angaben ergänzt werden:

- Fine
- Grande Fine Champagne
- Grande Champagne
- Petite Fine Champagne
- Fine Champagne
- Borderies
- Fins Bois
- Bons Bois)

Fine Bordeaux  
Armagnac  
Bas-Armagnac  
Haut-Armagnac  
Ténarèse  
Eau-de-vie de vin de la Marne  
Eau-de-vie de vin originaire d'Aquitaine  
Eau-de-vie de vin de Bourgogne  
Eau-de-vie de vin originaire du Centre-Est  
Eau-de-vie de vin originaire de Franche-Comté  
Eau-de-vie de vin originaire du Bugey  
Eau-de-vie de vin de Savoie  
Eau-de-vie de vin originaire des Coteaux de la Loire  
Eau-de-vie de vin des Côtes-du-Rhône  
Eau-de-vie de vin originaire de Provence  
Eau-de-vie de Faugères/Faugères  
Eau-de-vie de vin originaire du Languedoc  
Aguardente do Minho  
Aguardente do Douro  
Aguardente da Beira Interior  
Aguardente da Bairrada  
Aguardente do Oeste  
Aguardente do Ribatejo  
Aguardente do Alentejo  
Aguardente do Algarve  
"Vinars Tärnave", "Vinars Vaslui", "Vinars Murfatlar", "Vinars Vrancea", "Vinars Segarcea"

## 5. Brandy

Brandy de Jerez  
Brandy del Penedés  
Brandy Italienischo  
Brandy Αττικής/Brandy aus Attika  
Brandy Πελοποννήσου/Brandy vom Peloponnes  
Brandy Κεντρικής Ελλάδας/Brandy aus Mittelgriechenland  
Deutscher Weinbrand  
Wachauer Weinbrand  
Weinbrand Dürnstein  
Karpatské brandy speciál

## 6. Tresterbrand

Eau-de-vie de marc de Champagne  
Marc de Champagne  
Eau-de-vie de marc originaire d'Aquitaine  
Eau-de-vie de marc de Bourgogne  
Eau-de-vie de marc originaire du Centre-Est  
Eau-de-vie de marc originaire de Franche-Comté  
Eau-de-vie de marc originaire de Bugey  
Eau-de-vie de marc originaire de Savoie  
Marc de Bourgogne

Marc de Savoie  
 Marc d'Auvergne  
 Eau-de-vie de marc originaire des Coteaux de la Loire  
 Eau-de-vie de marc des Côtes du Rhône  
 Eau-de-vie de marc originaire de Provence  
 Eau-de-vie de marc originaire du Languedoc  
 Marc d'Alsace Gewürztraminer  
 Marc de Lorraine  
 Bagaceira do Minho  
 Bagaceira do Douro  
 Bagaceira da Beira Interior  
 Bagaceira da Bairrada  
 Bagaceira do Oeste  
 Bagaceira do Ribatejo  
 Bagaceiro do Alentejo  
 Bagaceira do Algarve  
 Orujo gallego  
 Grappa  
 Grappa di Barolo  
 Grappa piemontese/Grappa del Piemonte  
 Grappa lombarda/Grappa di Lombardia  
 Grappa trentina/Grappa del Trentino  
 Grappa friulana/Grappa del Friuli  
 Grappa veneta/Grappa del Veneto  
 Südtiroler Grappa/Grappa dell'Alto Adige  
 Τσικουδια Κρητης/Tsikoudia aus Kreta  
 Τσιπουρο Μακεδονιας/Tsipouro aus Makedonien  
 Τσιπουρο Θεσσαλιας/Tsipouro aus Thessalien  
 Τσιπουρο Τυρναβου/Tsipouro aus Tyrnamos  
 Eau-de-vie de marc de marque nationale luxembourgeoise  
 Zivania  
 Сунгурларска гроздова ракия или гроздова ракия от Сунгурларе/Sungurlarska grozdova rakiya *oder* Grozdova rakiya aus Sungurlare  
 Сливенска гроздова ракия или Гроздова ракия от Сливен (Сливенска перла)/Slivenska grozdova rakiya *oder* Grozdova rakiya aus Sliven  
 Стралджанска гроздова ракия или Гроздова ракия от Стралджа (Стралджанска мускатова ракия) (Стралджанска мускатова ракия)/Straldjanska grozdova rakiya *oder* Grozdova rakiya aus Straldja  
 Поморийска гроздова или гроздова ракия от Поморие/Pomoderiyska grozdova rakiya *oder* Grozdova rakiya aus Pomoderie  
 Русенска гроздова ракия или Гроздова ракия от Русе (Русенска бисерна гроздова ракия)/Rusenska grozdova rakiya *oder* Grozdova rakiya aus Ruse  
 Бургаска гроздова ракия или гроздова ракия от Бургас (Бургаска мускатова ракия)/Burgaska grozdova rakiya *oder* Grozdova rakiya aus Burgas  
 Добруджанска гроздова ракия или Гроздова ракия от Добруджа (Добруджанска мускатова ракия)/Dobrudjanska grozdova rakiya *oder* Grozdova rakiya aus Dobrudja  
 Сухиндолска гроздова ракия или Гроздова ракия от Сухиндол/Suhindolska grozdova rakiya *oder* Grozdova rakiya aus Suhindol

Карловска гроздова ракия или Гроздова ракия от Карлово/Karlovska grozdova rakiya *oder* Grozdova rakiya aus Karlovo

## 7. **Obstbrand**

Schwarzwälder Kirschwasser  
Schwarzwälder Himbeergeist  
Schwarzwälder Mirabellenwasser  
Schwarzwälder Williamsbirne  
Schwarzwälder Zwetschgenwasser  
Fränkisches Zwetschgenwasser  
Fränkisches Kirschwasser  
Fränkischer Obstler  
Mirabelle de Lorraine  
Kirsch d'Alsace  
Quetsch d'Alsace  
Framboise d'Alsace  
Mirabelle d'Alsace  
Kirsch de Fougerolles  
Südtiroler Williams/Williams dell'Alto Adige  
Südtiroler Aprikot/Aprikot dell'Alto Adige/Südtiroler  
Südtiroler Marille/Marille dell'Alto Adige/Marille  
Südtiroler Kirsch/Kirsch dell'Alto Adige  
Südtiroler Zwetschgeler/Zwetschgeler dell'Alto Adige  
Südtiroler Obstler/Obstler dell'Alto Adige  
Südtiroler Gravensteiner/Gravensteiner dell'Alto Adige  
Südtiroler Golden Delicious/Golden Delicious dell'Alto Adige  
Williams friulano/Williams del Friuli  
Sliwovitz del Veneto  
Sliwovitz del Friuli-Venezia Giulia  
Sliwovitz del Trentino-Alto Adige  
Distillato di mele trentino/Distillato di mele del Trentino  
Williams trentino/Williams del Trentino  
Sliwovitz trentino/Sliwovitz del Trentino  
Aprikot trentino/Aprikot del Trentino  
Medronheira do Algarve  
Medronheira do Buçaco  
Kirsch Friulano/Kirschwasser Friulano  
Kirsch Trentino/Kirschwasser Trentino  
Kirsch Veneto/Kirschwasser Veneto  
Aguardente de pêra da Lousa  
Eau-de-vie de pommes de marque nationale luxembourgeoise  
Eau-de-vie de poires de marque nationale luxembourgeoise  
Eau-de-vie de kirsch de marque nationale luxembourgeoise  
Eau-de-vie de quetsch de marque nationale luxembourgeoise  
Eau-de-vie de mirabelle de marque nationale luxembourgeoise  
Eau-de-vie de prunelles de marque nationale luxembourgeoise  
Wachauer Marillenbrand  
Bošácka Slivovica  
Szatmári Szilvapálinka  
Kecskeméti Barackpálinka

Békési Szilvapálinka

Szabolcsi Almapálinka

Троянска сливова ракия или Сливова ракия от Троян/Troyanska slivova rakiya  
*oder* Slivova rakiya aus Troyan

Силистренска кайсиева ракия или кайсиева ракия от Силистра/Silistrenska  
kaysieva rakiya *oder* Kaysieva rakiya aus Silistra

Тервелска кайсиева ракия или Кайсиева ракия от Тервел/Tervelska kaysieva  
rakiya *oder* Kaysieva rakiya aus Tervel

Ловешка сливова ракия или Сливова ракия от Ловеч/Loveshka slivova rakiya  
*oder* Slivova rakiya aus Lovech

"Tuică Zetea de Mediesu Aurit", "Tuică de Valea Milcovului", "Tuică de Buzău",  
Tuică de Arges", "Tuică de Zalău", "Tuică ardelinească de Bistrita", "Horincă de  
Maramures", "Horincă de Câmărzan", Horincă de Seini", Horincă de Chioar", "  
Horincă de Lăpus", "Turt de Oas, "Turt de Maramures"

## 8. Brand aus Apfel- oder Birnenwein

Calvados

Calvados du Pays d'Auge

Eau-de-vie de cidre de Bretagne

Eau-de-vie de poiré de Bretagne

Eau-de-vie de cidre de Normandie

Eau-de-vie de poiré de Normandie

Eau-de-vie de cidre du Maine

Aguardiente de sidra de Asturias

Eau-de-vie de poiré du Maine

## 9. Enzian

Bayerischer Gebirgsenzian

Südtiroler Enzian/Genzians dell'Alto Adige

Genziana trentina/Genziana del Trentino

## 10. Obstspirituosen

Pacharán

Pacharán navarro

## 11. Spirituosen mit Wacholder

Ostfriesischer Korngenever

Genièvre Flandres Artois

Hasseltse jenever

Balegemse jenever

Péket de Wallonie

Steinhäger

Plymouth Gin

Gin de Mahón

Vilniaus Džinas

Spišská Borovička

Slovenská Borovička Juniperus

Slovenská Borovička

Inovecká Borovička

Liptovská Borovička

**12. Spirituosen mit Kümmel**

Dansk Akvavit/Dansk Aquavit

Svensk Aquavit/Svensk Akvavit/Swedish Aquavit

**13. Spirituosen mit Anis**

Anis español

Évoca anisada

Cazalla

Chinchón

Ojén

Rute

Ouzo/Oύζο

**14. Likör**

Berliner Kümmel

Hamburger Kümmel

Münchener Kümmel

Chiemseer Klosterlikör

Bayerischer Kräuterlikör

Cassis de Dijon

Cassis de Beaufort

Irish Cream

Palo de Mallorca

Ginjinha portuguesa

Licor de Singeverga

Benediktbeurer Klosterlikör

Ettaler Klosterlikör

Ratafia de Champagne

Ratafia catalana

Anis português

Finnish berry/Finnish fruit liqueur

Grossglockner Alpenbitter

Mariazeller Magenlikör

Mariazeller Jagasaftl

Puchheimer Bitter

Puchheimer Schlossgeist

Steinfelder Magenbitter

Wachauer Marillenlikör

Jägertee/Jagertee/Jagatee

Allažu Kimelis

Čepkeliu

Demänovka Bylinný Likér

Polish Cherry

Karlovarská Hořká

**15. Gemischte Spirituosen**

Pommeau de Bretagne

Pommeau du Maine  
Pommeau de Normandie  
Svensk Punsch/Swedish Punch

**16. Wodka**

Svensk Vodka/Swedish Vodka  
Suomalainen Vodka/Finsk Vodka/Vodka of Finland  
Polska Wódka/Polish Vodka  
Laugarício Vodka  
Originali Lietuviška degtinė  
Wódka ziołowa z Niziny Północnopodlaskiej aromatyzowana ekstraktem z trawy  
żubrowej / Mit Büffelgrasextrakt aromatisierter Kräuterwodka aus dem  
nordpodlachischen Tiefland  
Latvijas Dzidrais  
Rīgas Degvīns

**17. Spirituosen mit bitterem Geschmack**

Demänovka bylinná horká



## ANHANG VIII

### Anhang 8 Anlage 2

#### **Geschützte Bezeichnungen für Spirituosen mit Ursprung in der Schweiz**

##### **Weinbrand**

Eau-de-vie de vin du Valais  
Brandy du Valais

##### **Tresterbrand**

Baselbieter Marc  
Grappa del Ticino/Grappa Ticinese  
Grappa della Val Calanca  
Grappa della Val Bregaglia  
Grappa della Val Mesolcina  
Grappa della Valle di Poschiavo  
Marc d'Auvernier  
Marc de Dôle du Valais

##### **Obstbrand**

Aargauer Bure Kirsch  
Abricot du Valais  
Abricotine *oder* Eau-de-vie d'abricot du Valais (AOC)  
Baselbieterkirsch  
Baselbieter Mirabelle  
Baselbieter Pflümli  
Baselbieter Zwetschgenwasser  
Bernbieter Kirsch  
Bernbieter Mirabellen  
Bernbieter Zwetschgenwasser  
Bérudges de Cornaux  
Canada du Valais  
Coing d'Ajoie  
Coing du Valais  
Damassine d'Ajoie  
Damassine de la Baroche  
Eau-de-vie de poire du Valais (AOC)  
Emmentaler Kirsch  
Framboise du Valais  
Freiämter Zwetschgenwasser  
Fricktaler Kirsch  
Golden du Valais  
Gravenstein du Valais  
Kirsch d'Ajoie  
Kirsch de la Béroche  
Kirsch du Valais  
Kirsch suisse  
Lauerzer Kirsch

Luzerner Kernobstbarnd  
Luzerner Kirsch  
Luzerner Pflümli  
Luzerner Williams  
Luzerner Zwetschgenwasser  
Mirabelle d'Ajoie  
Mirabelle du Valais  
Poire d'Ajoie  
Poire d'Orange de la Baroche  
Pomme d'Ajoie  
Pomme du Valais  
Prune d'Ajoie  
Prune du Valais  
Prune impériale de la Baroche  
Pruneau du Valais  
Rigi Kirsch  
Schwarzbuben Kirsch  
Seeländer Kirsch  
Seeländer Pflümliwasser  
Urschwyzerkirsch  
Williams du Valais  
Zuger Kirsch

### **Brand aus Apfel- oder Birnenwein**

Bernbieter Birnenbrand  
Freiämter Theilerbirnenbrand  
Luzerner Birnenträsch  
Luzerner Theilerbirnenbrand

### **Enzian**

Gentiane du Jura

### **Spirituosen mit Wacholder**

Genièvre du Jura

### **Likör**

Basler Eierkirsch  
Bernbieter Cherry Brandy Liqueur  
Bernbieter Griottes Liqueur  
Bernbieter Kirschen Liqueur  
Liqueur de poires Williams du Valais  
Liqueur d'abricot du Valais  
Liqueur de framboise du Valais

### **Kräuterbrand**

Baselbieter Burgermeister (Kräuterbrand)  
Bernbieter Kräuterbitter  
Eau-de-vie d'herbes du Jura  
Eau-de-vie d'herbes du Valais

Genépi du Valais  
Gotthard Kräuterbrand  
Innerschwyzzer Chrüter  
Luzerner Chrüter (Kräuterbrand)  
Walliser Chrüter (Kräuterbrand)

### **Sonstige Spirituosen**

Lie du Mandement  
Lie de Dôle du Valais  
Lie du Valais.

## ANHANG IX

### Anhang 8 Anlage 5 betreffend Artikel 2

Verzeichnis der Rechtsakte über Spirituosen, aromatisierte Weine und aromatisierte Getränke gemäß Artikel 2

- (a) Spirituosen der Position 2208 des Internationalen Übereinkommens über das Harmonisierte System zur Bezeichnung und Codierung der Waren

Für die Gemeinschaft:

- Verordnung (EWG) Nr. 1576/89 des Rates vom 29. Mai 1989 (ABl. L 160 vom 12.6.1989, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1882/2003 (ABl. L 284 vom 31.10.2003, S. 1);

für die Schweiz:

- Kapitel 5 der Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) vom 23. November 2005 über alkoholische Getränke, zuletzt geändert am 15. November 2006 (AS 2006 4967).

- (b) Aromatisierte Getränke der Positionen 2205 und ex 2206 des Internationalen Übereinkommens über das Harmonisierte System zur Bezeichnung und Codierung der Waren

Für die Gemeinschaft:

- Verordnung (EWG) Nr. 1601/91 des Rates vom 10. Juni 1991 (ABl. L 149 vom 14.6.1991, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1882/2003 (ABl. L 284 vom 31.10.2003, S. 1);

für die Schweiz:

- Kapitel 2 Abschnitt 3 der Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) vom 23. November 2005 über alkoholische Getränke, zuletzt geändert am 15. November 2006 (AS 2006 4967).